

Biblioteka Główna I OINT  
Politechniki Wrocławskiej

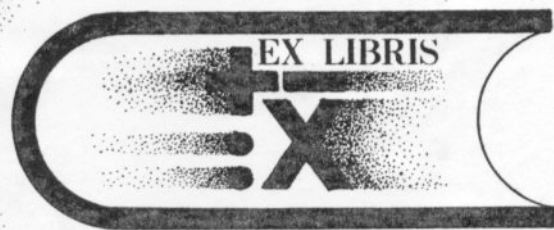


100100152506

20

TÜREN UND TORE  
AUS  
DEUTSCHLAND  
OESTERREICH  
UND DER SCHWEIZ  
VON  
LUDWIG NOLTE-BÜRNER





EX LIBRIS

BIBLIOTEKA GŁÓWNA  
POLITECHNIKI WROCŁAWSKIEJ

*TÜREN UND TORE*





214653/1

Bl-12

TÜREN UND TORE  
AUS DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH  
UND DER SCHWEIZ

HERAUSGEGEBEN

VON

DR. LUDWIG NOLTE-BÜRNER †



MIT 350 ABBILDUNGEN

STUTTGART  
VERLAG VON JULIUS HOFFMANN

80022503009

DRUCK DER HOFFMANNSCHEN BUCHDRUCKEREI  
FELIX KRAIS IN STUTTGART  
COPYRIGHT 1921 BY JULIUS HOFFMANN / STUTTGART



BI-12

~~214653 / 1~~

214653 / 1

Duc. 780 / K / 99





Von Schloß Schwechat in Nieder-Österreich

## ZUR EINFÜHRUNG

**T**üren und Tore führen hinaus aus der umfriedeten Ruhe des Hauses in den brandenden Lärm des nie stillstehenden Lebens, aber auch zurück aus dem aufreibenden Treiben der Straße in die kraftsammelnde Stille des Raums. Türen und Tore sind Grenzen und Schranken in eines Jeden Leben; wie das Fenster das Auge, so sind sie der Mund des Hauses, der sich einladend dem Gaste öffnet und abweisend vor dem Feinde schließt. Schon in den frühesten Zeiten war man sich ihrer Bedeutung bewußt. In allen alten Volksgebräuchen spielen Türen und Tore eine tief-sinnige Rolle; in Schwelle oder Sturz grub man geheimnisvolle Zeichen ein, die Glück hereinlassen und Unheil abwenden sollten.

Weil Tür und Tor so wichtig, haben sie von jeher beim Aufbau des Hauses besondere Beachtung gefunden, nicht nur bei den reichen Fassaden von Palästen, Kirchen und anderen öffentlichen Bauten, auch beim schlichtesten Wohnbau, dem Kleinbürger- und Bauernhause, wo die schmälere oder weitere Pforte wie das große Hoftor zumeist das einzige Schmuckmotiv bildeten. Denn stets sollten Tür und Tor durch Stellung und Ausstattung, dem der Eingang sucht, ins Auge fallen, das Wesen und die Bedeutung des Gebäudes erkennen lassen, auf Schönheit und Behaglichkeit des Inneren vorbereiten, über Stand und Vermögen des Besitzers unterrichten; sie sollten außerdem fest und stark sein, um Feinde abzuhalten und abzuwehren. Und wenn auch die Vorrichtungen zur Verteidigung, die noch

zu gotischer Zeit selbst bei Türen städtischer Wohnhäuser selten gefehlt haben mögen, später mit zunehmender Wohnsicherheit verschwanden, blieb doch gar häufig bis in die jüngste Zeit der seitliche Ausguck, der es ermöglichte, den Raum vor der geschlossenen Tür vor ihrer Öffnung wenigstens mit Blicken zu bestreichen.

Der Mittel, die Tür des Hauses schon durch ihre Stellung bemerkbar zu machen, sie dem Straßensbild gleichsam aufzudrängen, gab es mancherlei. Führte eine Straße auf die Hauswand zu, schätzten sich Hausherr und Baumeister glücklich, ihr Tor breit und behäbig so anzuordnen, daß es von weitem schon ins Auge fiel. Oder sie schoben einen Turm, einen Vorbau vor die Front in die Straße hinein und verlegten in ihn die Tür des Hauses. Oder aber sie legten, Steigung und Fall des Geländes benutzend, Freitreppen vor das Portal, die bald zwischen breiten Wangen zur Schwelle emporführten, bald in zwei Armen seitlich zu der von einem Balkon oder Schirmdach überdeckten Plattform geleiteten. Und mit Ruhebänken zu Seiten des Eingangs, steinernen Balustergeländern, schmiedeeisernen oder hölzernen Gittern und allerlei figürlichem und ornamentalem plastischem Schmuck wußten sie derartige Anlagen stets neu und reizvoll zu gestalten.

Waren solcherlei Möglichkeiten nicht vorhanden, zog die Straße eintönig der Hausfront entlang und nötigten innere Einteilung oder Zweck des Gebäudes zur Anlage der Türen an ungünstigen, vielleicht

sogar verborgenen oder verdeckten Stellen, dann wußten Tür und Tor selbst, durch die Gestaltung ihrer Umrahmung und abschließenden Füllung die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.

Der Schmuck des Hauses wurde auf die Pforte vereinigt, die um so eindringlicher wirkte, je glatter und ruhiger ihre Umgebung war. Auf schlicht getünchter Mauer oder ruhiger Backsteinfläche hob sich die Türe wirkungsvoll ab, wenn eine vielleicht nur schwach profilierte, am Sturz mit Wappenschild, Handwerkszeichen, Inschrift oder Jahreszahl gezierte Umrahmung aus Stein oder Holz sie umzog und kräftige farbige Fassung, wie das bis ins XVIII. Jahrhundert hinein üblich war, Gliederung und Schmuck noch besonders augenfällig betonte. Bei reicheren Portalen wurde bis zum Auftreten der Renaissance jenes orientalische Motiv immer wieder benutzt, das durch Schiefstellung der Gewände zur Umfassungsmauer das Tor nach



Aus Kaiser-Ebersdorf bei Wien

außen weitet. Die romanischen und frühgotischen Meister treppten die schrägen Wandungen ab, stellten Säulchen in die Nischen, führten sie als Wulste um den im Halbkreis oder Spitzbogen geschlossenen Sturz und belebten alles aufs reichste mit Blattwerk und figürlichem Schmuck. Die Spätgotik, die allmählich nicht mehr den Spitzbogen sondern den gedrückten Eselsrücken oder den von Konsolen gestützten geraden Sturz bevorzugte, wußte durch kapriziöse Verschneidungen ihrer tiefunterschnittenen Gewände-Profilierungen, mit starkschattigen Kehlen und leuchtenden Stäben zu wirken, die Renaissance mit dem ganzen Apparat von Pilastern und Säulen, Basen und Kapitälern, Gebälken und Verdachungen, mit denen sie das wieder ruhiger profilierte Rundtor wie mit einem Triumphbogen umschloß. Üppiger bildnerischer Schmuck, Fruchtkränze und Blumengirlanden, Wappenschilder, mythologisches Getier und Putten trugen mit dazu bei, die Strenge der klassischen Formen zeitgemäß zu mildern.

Die einheitlich gegliederten Fassaden der neueren Zeit zwangen auch Türen und Tore in ihr System,

nicht um sie als gleichbewertete Glieder im Ganzen verschwinden zu lassen, sondern um ihnen auch in der reichsten Fassade die Betonung zu sichern, die ihnen zukam. Freistehende Säulen seitlich des Portals trugen nun das Gebälk, über dem ein Balkon auslud, der mit Türen und Fenstern der oberen Geschosse und dem abschließenden Giebel derart zu einem einheitlichen, als Risalit der Front vorgelegten Bauglied verarbeitet wurde, daß die ganze Achse wie eine triumphierende Vergrößerung und Erweiterung des Hauseingangs wirkte. Der beneidenswerten und vorbildlichen Sicherheit, mit der die Architekten der damaligen Zeit sich dieses eindringlichen Mittels bedienten, verdankt so manches Haus unserer Väter seine prächtige rhythmische Wirkung.

Auch Tor- und Türflügel hatten neben dem Hauptzweck des sicheren Abschlusses die Aufgabe, durch Schmuck und Farbe die Aufmerksamkeit der Einlaß-

suchenden auf die Eingangspforte zu lenken. Zumeist aus Holz, nur selten aus Erz oder Kupfer, gab es dreierlei Arten ihrer Herstellung.

Die ältesten Türen waren eingeschobene Türen, bei denen genutete oder gedübelte Bretter auf der einen Seite durch zwei oder drei eingeschobene Gratleisten zusammengehalten wurden, während die andere Seite eine glatte Fläche bot, die gestrichen, auf Bolusgrund bemalt, mit Stoff oder Leder überzogen und mit kunstreichem Eisenbeschlag geziert war. Bei den genagelten oder verdoppelten Türen, die seit der spätromanischen Zeit bis zum Barock vorkamen, wurden die zusammenhaltenden Querleisten statt eingeschoben aufgenagelt und dann, um die Konstruktion widerstandsfähiger zu machen, durch gleichfalls aufgenagelte Diagonalstreben und senkrechte Stützen ergänzt. Das ganze System breiterer und schmalerer Friese und Kassetten erhielt durch Flachschnitzereien, eingestanztes Maßwerk, durch die oft kunstvoll geschmiedeten Köpfe der in bestimmtem Rhythmus eingeschlagenen Nägel, durch Schlösser, Beschläge, Türgriffe und Klopfer,



wie durch kräftige, aber harmonische Färbung wirkungsvollen Schmuck. Um größten Tor- und Türflügeln noch mehr Stärke und Festigkeit zu geben, wurden bisweilen auch zwei Leisten entsprechend abgefaßt übereinander aufgesetzt, oft auch das System der Vorderseite in gleicher Weise oder ähnlich auf der Rückseite aufgenagelt. So entstanden Türen und Tore von drei- und vierfacher Holzstärke.

Füllungs- oder gestemmte Türen, die, wie schon lange im Inneren des Hauses, seit neuerer Zeit auch bei allen äußeren Türen Verwendung fanden, bestehen aus einem in sich verzapften Rahmenwerk, das zwischen sich die abgeplatteten Füllungen aufnimmt und von den Barock- und Rokoko-Türmachern mit eingelegten Kehlstößen versehen wurde, um kräftigste Profile zu ermöglichen. Stets zeigt sich auch hier das Bestreben, ein höchstes Maß von Kunstfertigkeit und Reichtum auf die Ausgestaltung der Türflügel zu verwenden. Schutzversprechende Konstruktionen, kräftige Farbengebung des Holzwerks wie des Beschlags,

phantasievolles Schnitzwerk oder zierliche Einlagen, Wappenschilder, Handwerkszeichen, Jahreszahlen, Monogramme und Sinnsprüche kamen zu angemessener, stets wirkungsvoller Verwendung. Und die Notwendigkeit, durch ein Oberlicht den dunkeln Hausflur zu erhellen, schuf nicht selten neue geistreiche Variationen alter Motive. In jüngster Zeit glänzte zumeist gelbes Messing von Schloßschilden, Türgriffen und Beschlägen auf dunkelbraunem Grunde solider Eichentüren, wie eine letzte Äußerung des häuslichen Geistes, der hinter solchem Eingang mit Sicherheit erwartet werden durfte.

Der Neuzeit war die Tradition der Haustüre fast völlig verloren. Eintönige Mietshausfassaden hatten ebensowenig wie die in Schaufenster auf-

gelösten Erdgeschoßmauern der Geschäftshäuser Raum für mit Vorbedacht der Hausfront eingefügte, liebevoll durchgebildete Eingangspforten. Oder aber der Schmuck war so reichlich über das ganze Gebäude verteilt, daß die Türe unter der Menge gleichbetonter Bauglieder verschwand. Die alten Baumeister haben mit einfachsten, handwerks- und kunstgerechten Mitteln die Bedeutung des Gebäude-

Eingangs eindringlich und doch ohne Aufdringlichkeit hervorzuheben verstanden; die neueste Zeit, immer wieder auf die vorbildlichen Schöpfungen der Vorfahren hingewiesen und durch den Ernst der Verhältnisse zur Einfachheit und zur Sparsamkeit im baulichen Schmuck genötigt, ist sich des langsam wieder bewußt geworden. Sie wird an den Beispielen von alten Türen und Toren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, die dieses Buch in bunter Fülle vereinigt, mit Vorteil lernen können.

\* \* \*

Dr. Ludwig Nolte-Bürner, dessen großem Kunstverständnis und sicherem Blick, aber auch dessen

photographischem Können wir weitaus die Mehrzahl der hier vereinigten Türen-Aufnahmen verdanken, hat die Herausgabe dieses Buches nicht mehr erlebt. Aber bis zuletzt hat er die Bearbeitung des reichen Stoffes mit Aufmerksamkeit verfolgt, hat Lücken durch neue Aufnahmen auszufüllen gewußt und immer wieder sein reges Interesse am glücklichen Gelingen des Werkes bekundet. Seine Freude an deutscher Kunst, sein Sinn für deutsches Wesen und sein Vertrauen auf die deutsche Zukunft blieben ungetrübt; sie haben sich in diesem Buche ein Denkmal geschaffen, das sein Andenken wach erhalten und seine liebevolle Begeisterung für Heimat und Vaterland auf alle Leser und Benützer übertragen wird.

C. H. Baer.



Nürnberg. — Germanisches Museum  
Tür mit schmiedeeisernen Beschlägen, 15. Jahrhundert



Kaltern i. Tirol. — Einfahrt zum Ansitz  
des Barons Dipauli





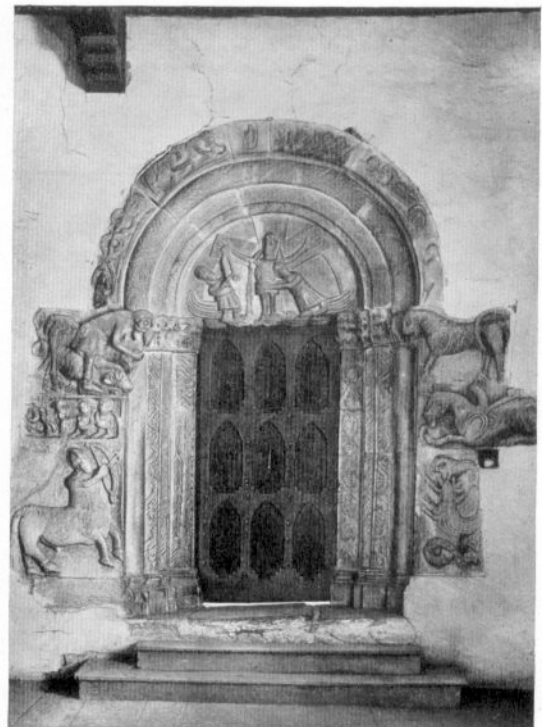
Bozen. – Portal der Pfarrkirche



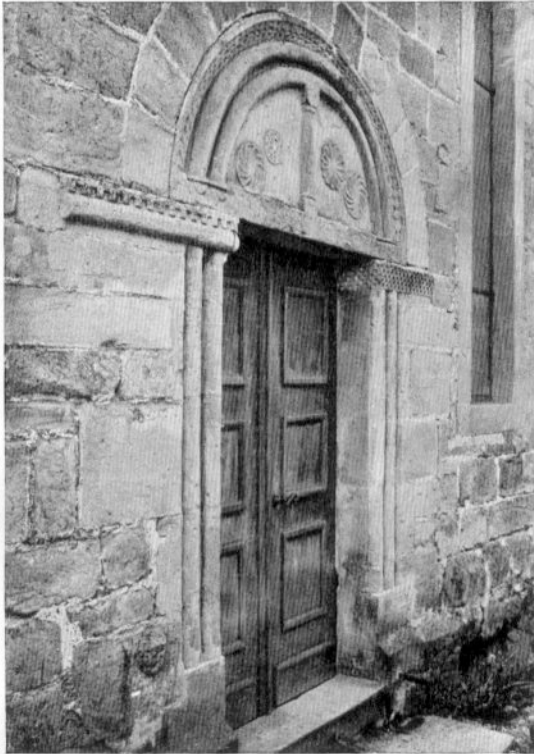
Mainz. – Marktportal des Domes



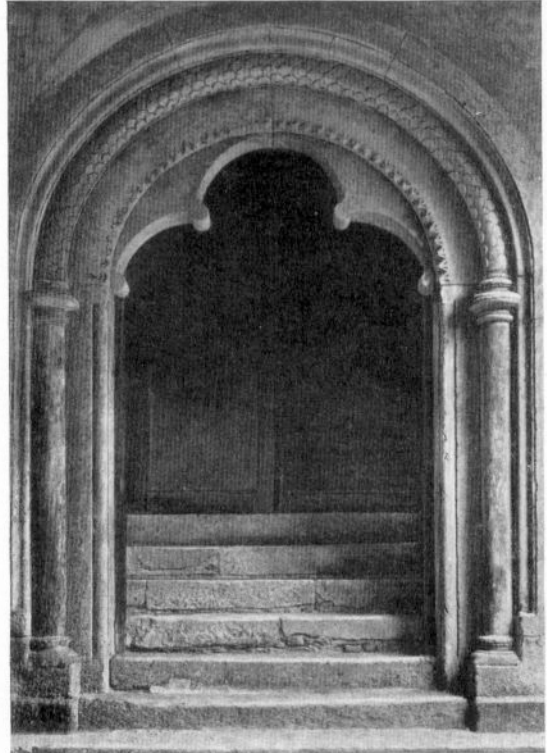
Murrhardt. – Portal der St. Walderichskapelle  
1230



Meran, Schloß Tirol. – Türe der Kapelle  
XII. Jahrhundert



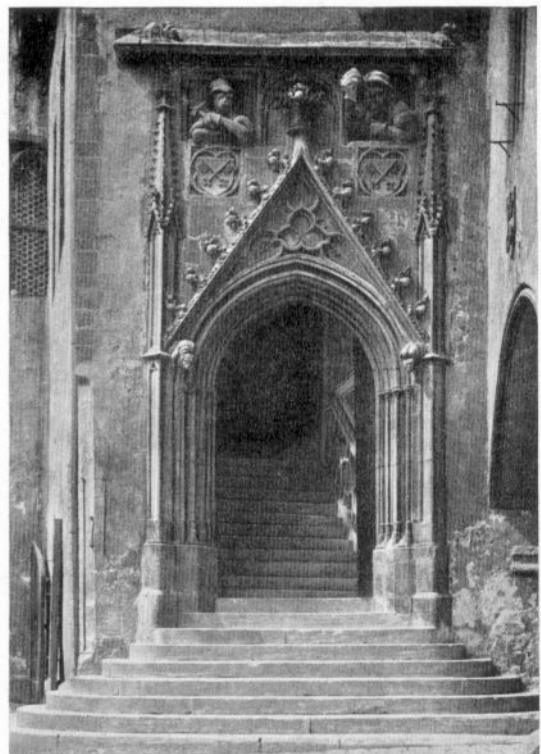
Griesheim i. Th. – Portal der Kirche



Bonn a. Rh. – Vom Münster



Wimpfen im Tal. – Portal der Stiftskirche  
Erbaut im XIV. Jahrhundert

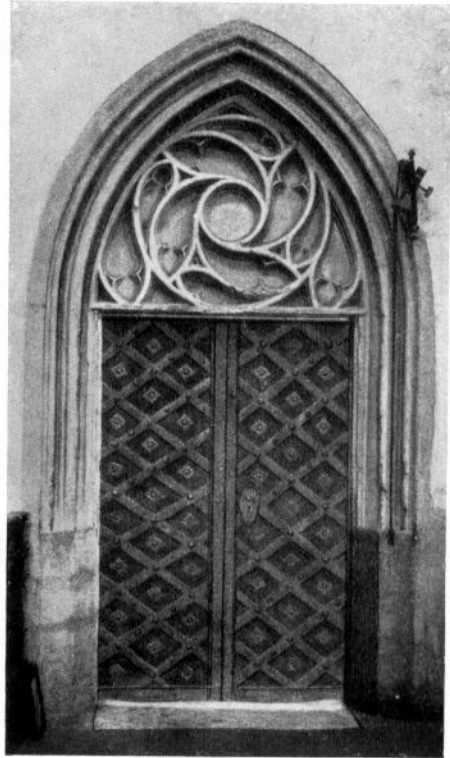


Regensburg. – Portal des Rathauses  
Erbaut zu Anfang des XV. Jahrhunderts

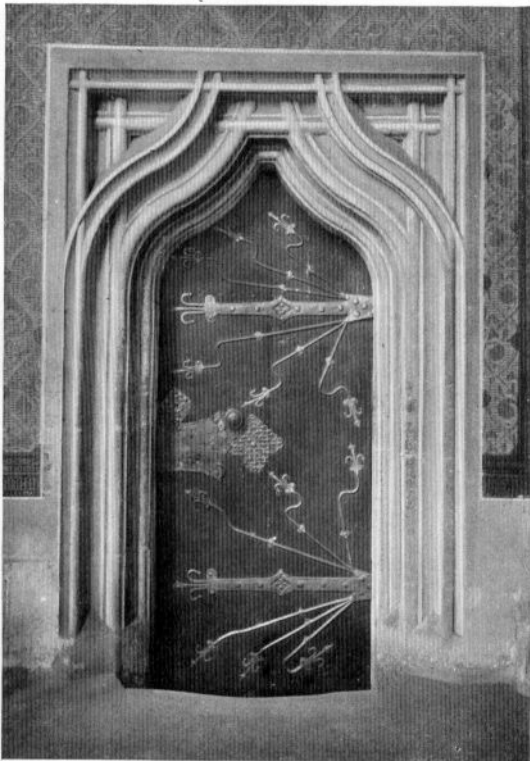




Schluderns. – Kirche  
Seitenportal. – Türe von 1526



Kuttenberg i. Böhmen. – Barbarakirche  
Sakristeitüre (um 1400)



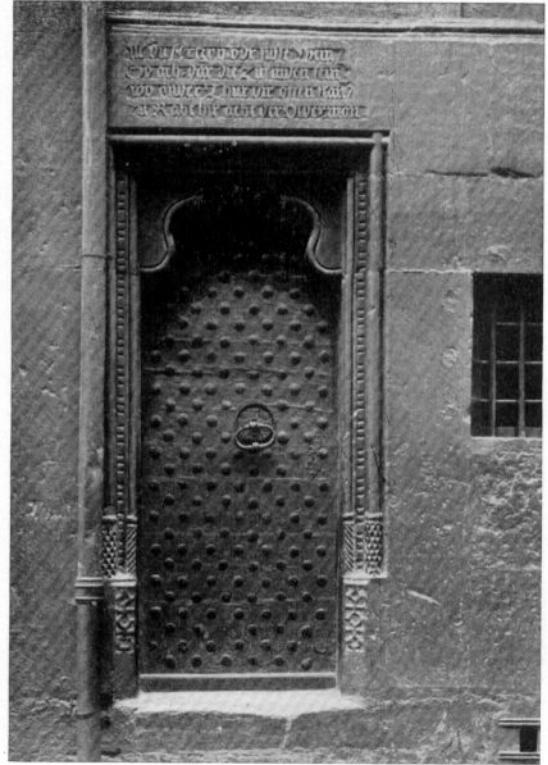
Tübingen. – Stiftskirche. – Türe der Sakristei  
Erbaut im XV. Jahrhundert



Steyr. – Pfarrkirche. – Eiserne Türe



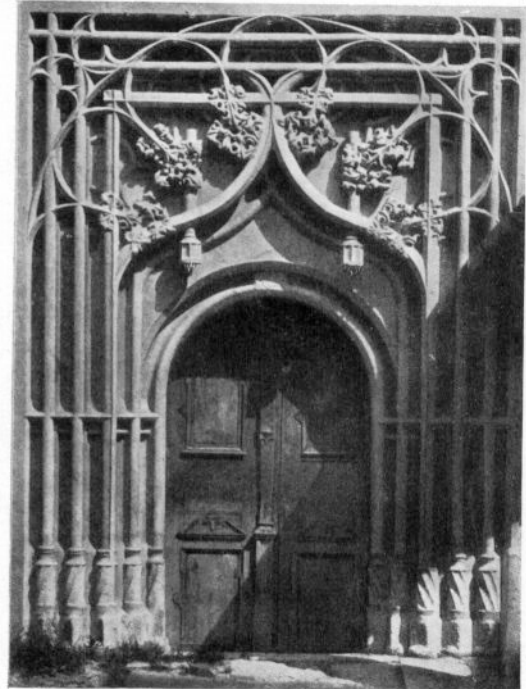
Sterzing i. T. – Jöchlsturm



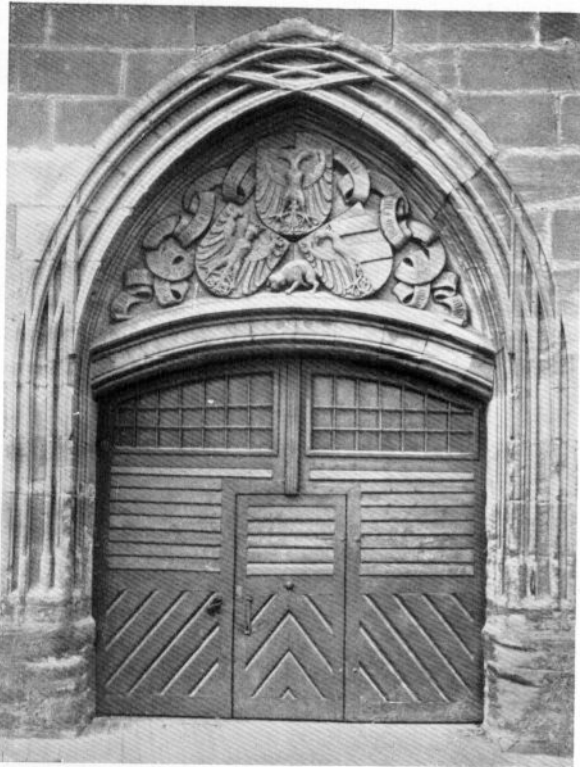
Hildesheim. – Ratsapotheke, 1579  
(Vgl. S. 25 und 64)



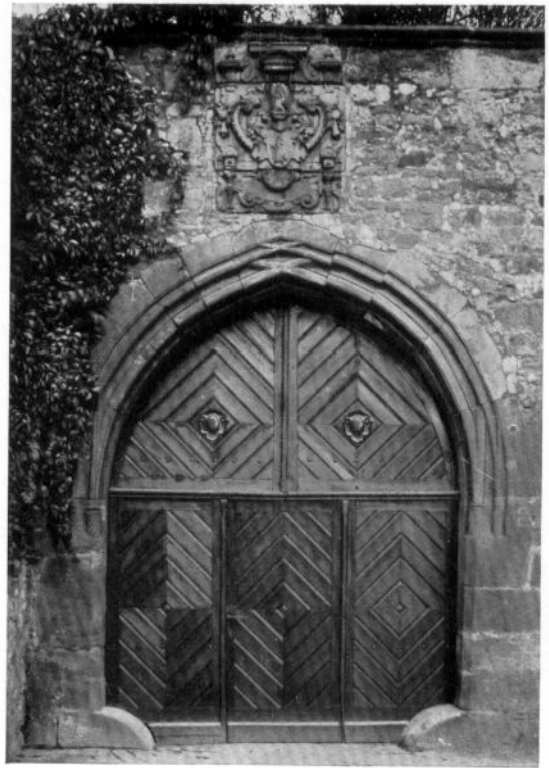
Stuttgart. – Marktplatz 12  
1568



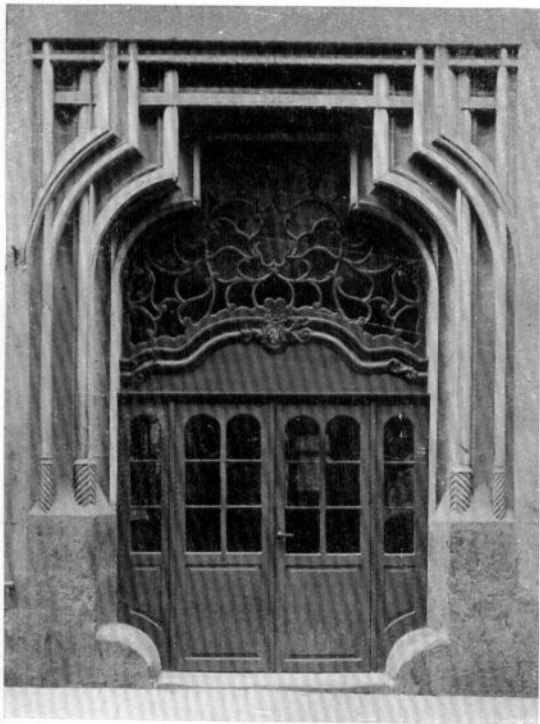
Goeß i. Steiermark. – Stiftskirche, Seitenportal  
Anfang des XVI. Jahrhunderts



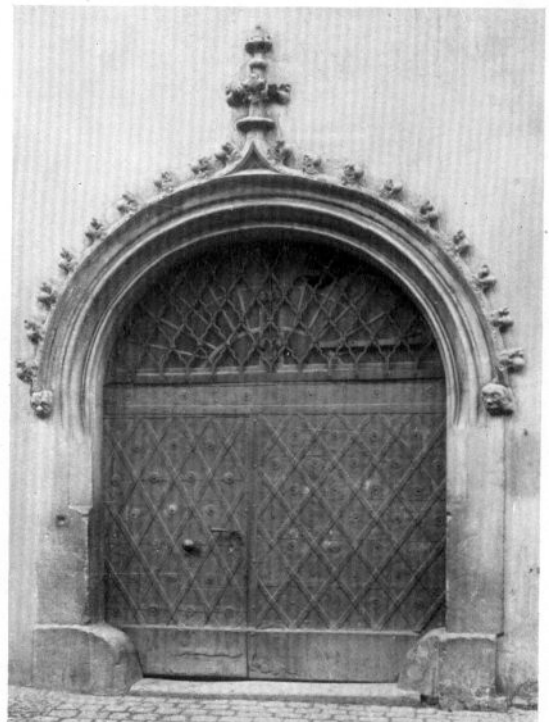
Nürnberg. — Mautgebäude. — Königstraße  
Erbaut um 1500



Hildesheim. — Pfaffenstieg 10



Hildesheim. — Osterstraße 1



Görlitz. — Untermarkt 21





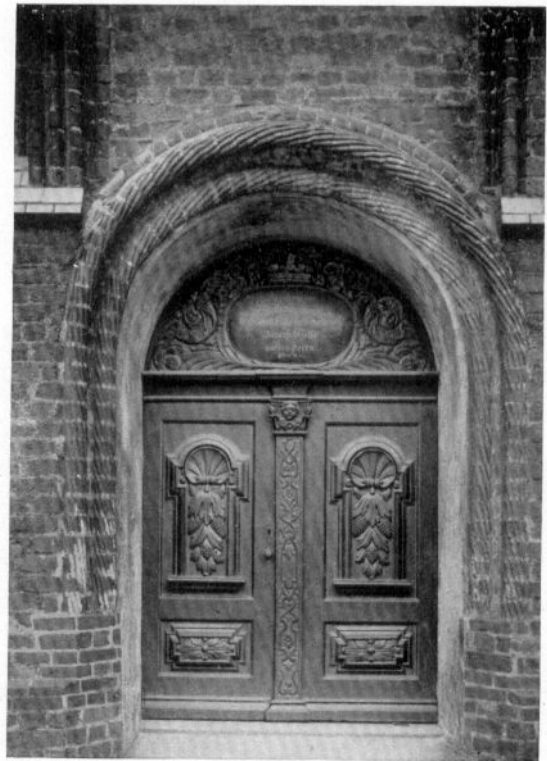
Stralsund. – Nikolaikirche



Rostock. – Jakobikirche. – Nordportal  
Erbaut 1. Hälfte des XV. Jahrhunderts



Wismar. – Marienkirche. – Südportal



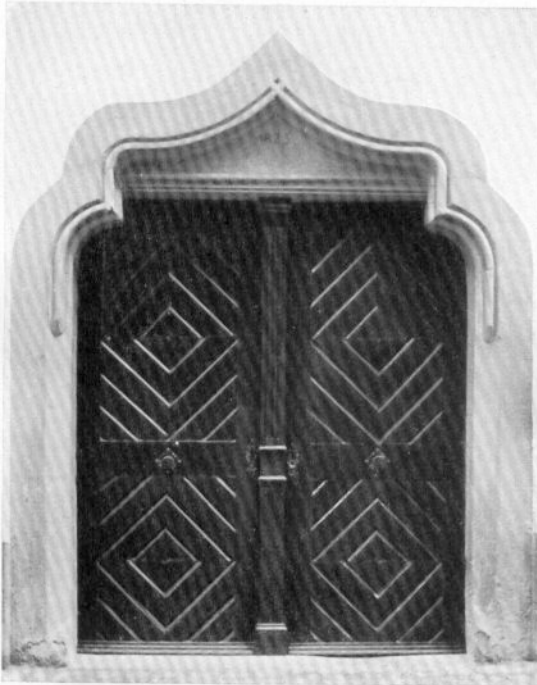
Wismar. – Georgenkirche. – Südportal



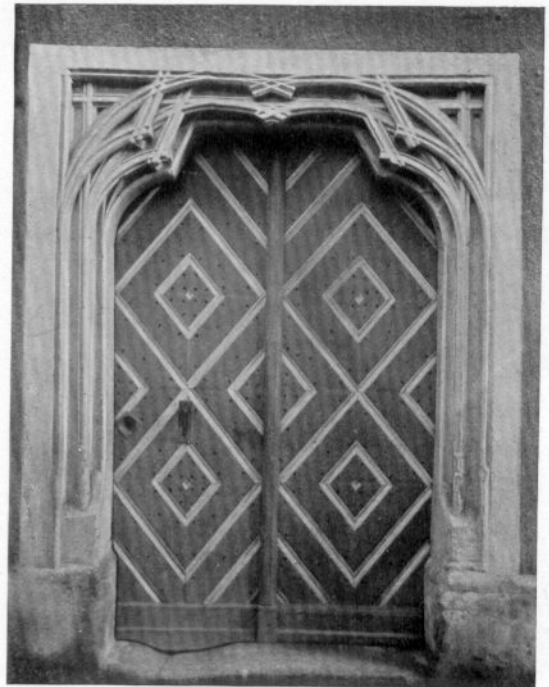
Sterzing i. T. – Neustadt 87



Halle a. S. – Schmerstraße 35. – 1520



Konstanz. – Inselstraße 24. – 1423



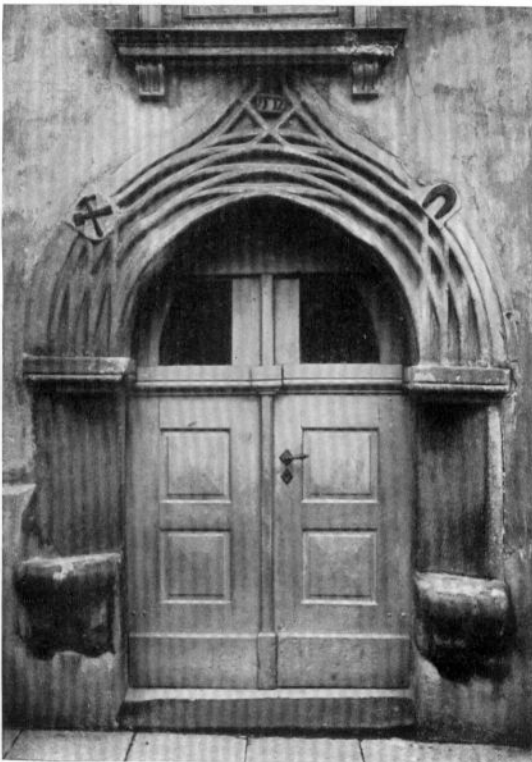
Konstanz. – Gerichtsgasse 2



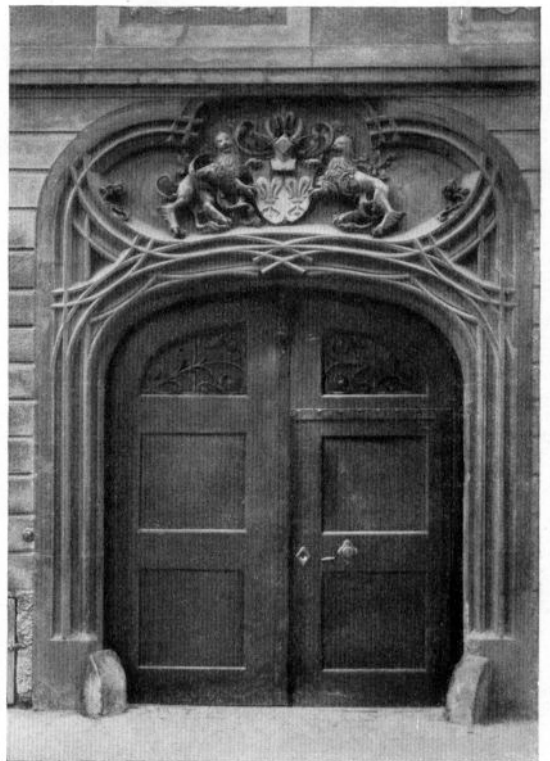
Braunschweig. — Reichsstraße 1



Halle a. S. — Brüderstraße 12



Rudolstadt. — Ratsgasse. — 1552



Augsburg. — Philippine Welser-Straße





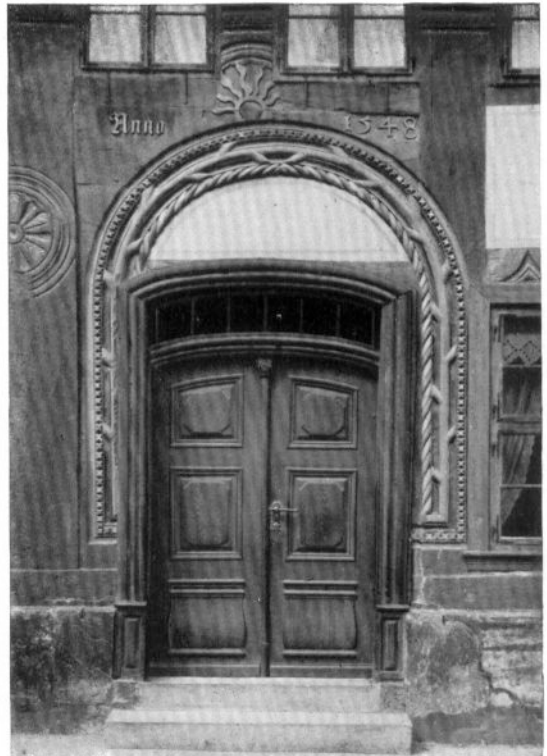
Ulm a. D. – Neuer Bau. – Außenhof  
1588



Hildesheim. – Kaiserhaus. – Langer Hagen 12  
1586



Einbeck. – Marktstraße 26  
1552



Einbeck. – Steinwegstraße 11  
1548



Konstanz. – Hofgericht



Konstanz. – Altes Rathaus. – 1484



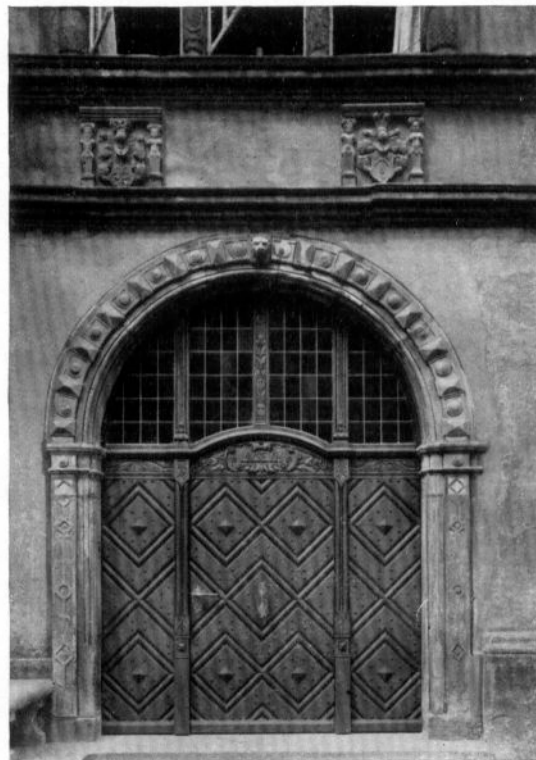
Eisenach. – Residenzhaus. – Markt 9  
1559



Eßlingen a.N. – Weberstraße 18  
1532

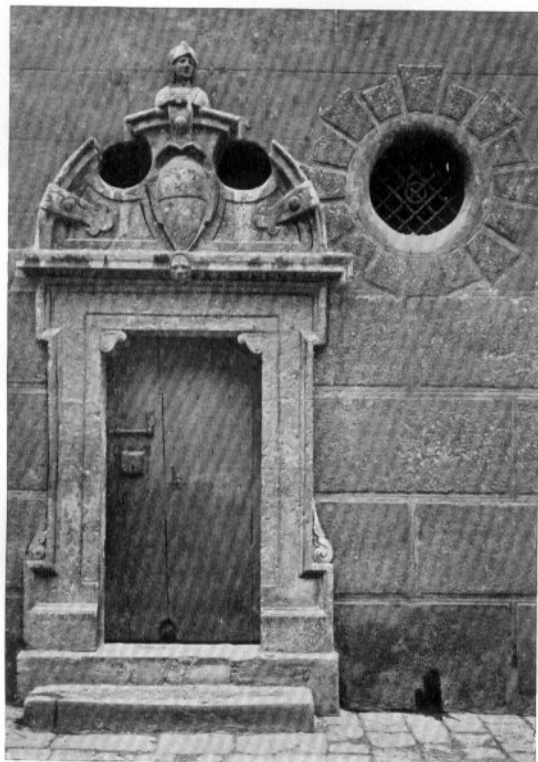


Hameln. – Demptersches Haus am Markt 7  
Erbaut 1607

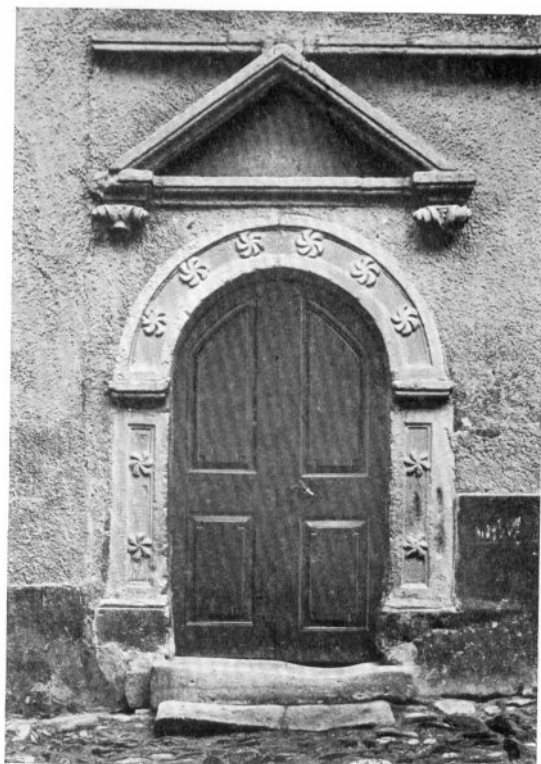


Hameln. – Wallbaumsches Haus (jetzt Museum)  
Osterstraße 9. – 1589





Ulm a. D. – Kornhaus. – 1591



Blankenburg i. Th. – Hinter der Kirche



Schloß Wilprechtsroda bei Salzungen  
in Thüringen. – 1607



Nürnberg. – Hirschvogelsaal  
1534



Braunschweig. — Jakobstraße 5  
1589



Braunschweig. — Altstadt-Rathaus  
1681



Braunschweig. — Bäckerkint 9  
1688



Braunschweig. — Bäckerkint 6  
1573



Schwäbisch-Hall. – Widmannsches Haus  
am Marktplatz



Schloß Varenholz bei Rinteln  
Nördliches Treppenhaus



Einbeck. – Neustädter Kirchplatz 4



Hildesheim. – Andreasplatz 7. – 1662





Schloß Liebenstein in Württemberg. – Kapelle  
1590



Schloß Liebenstein in Württemberg. – Kapelle  
1590



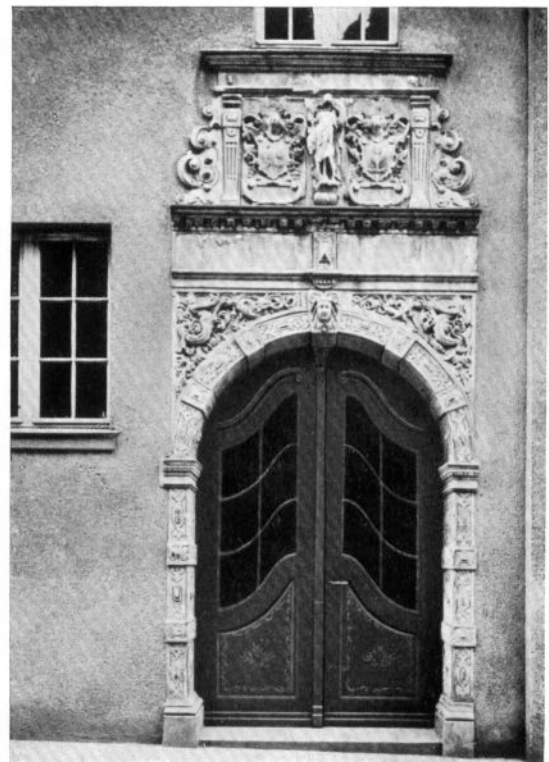
Überlingen. – Rathaus, ehemaliges Kanzlei-  
gebäude. – 1599



Blankenburg a. Harz. – Pfarrkirche



Wismar. – Fürstenhof. – Hofseite. – 1553



Rostock. – Neuer Markt 34. – Nebeneingang



Konstanz. — Haus zur Leiter. — 1546  
(1896 abgebrochen)



Roßwein. — Tuchmacherhaus  
1537





Krakau. – Kanonikusgasse



Wiener-Neustadt. – Zeughaus



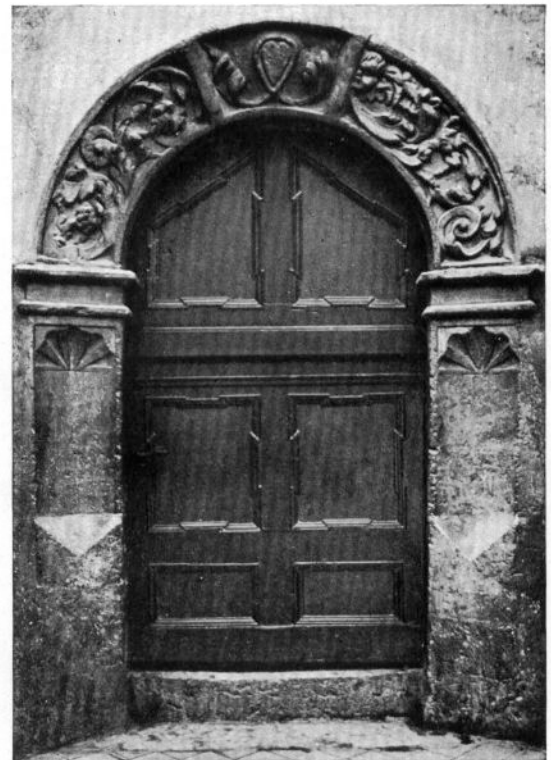
Hegne bei Konstanz. – Schloßkapelle  
1595



Hildesheim. – Kaiserhaus. – Langer Hagen 12  
1586



Bozen. – Kornplatz 1. – 1625



Jena. – Leutstraße 12

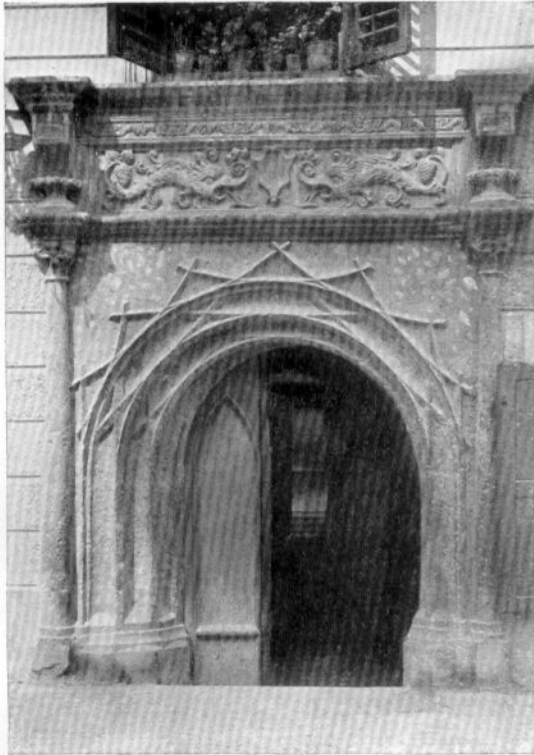


Meißen. – Endesches Haus

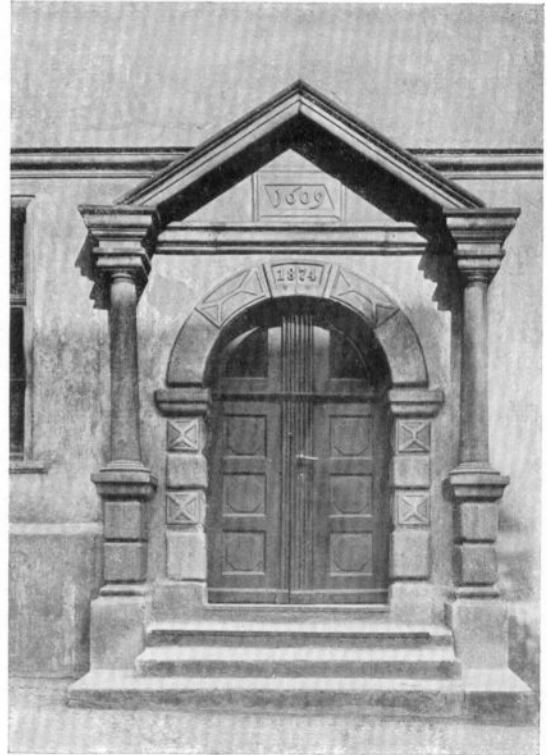


Liegnitz. – Eckhaus ehemals Ring 16. – Erbaut 1530





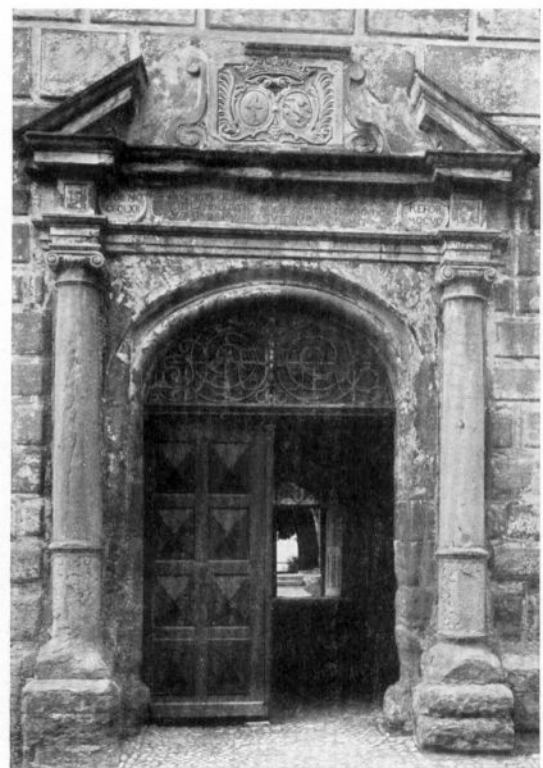
Aus Innsbruck



Rudolstadt. – Bibliothek. – 1609



Mainz. – „König von England“. – Markt 37. – 1655



Aus Überlingen. – 1695



Hanau a. M. – Neustädter Marktplatz 17



Braunschweig. – Südklint 7



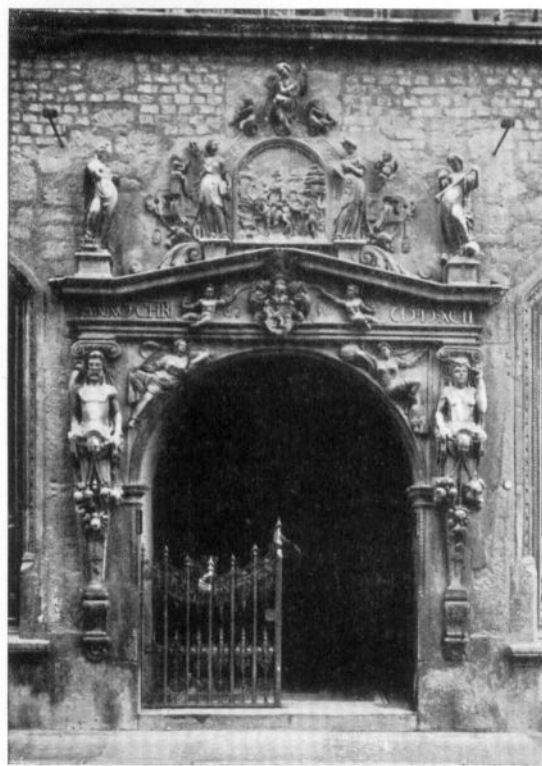
Aus Znaim. – 1544



Braunschweig. – Gùldenstraße 18. – 1563



Braunschweig. — Bäckerkint 4  
nach 1630



Braunschweig. — Bankplatz 1  
1592



Braunschweig. — Reichsstraße 32. — 1589



Braunschweig. — Altstadtmarkt 8





Prag. – Zu „Zwei goldenen Bären“. – Lidergäßchen 1



Liegnitz. – Ehemals Ring 13. – Erbaut 1566



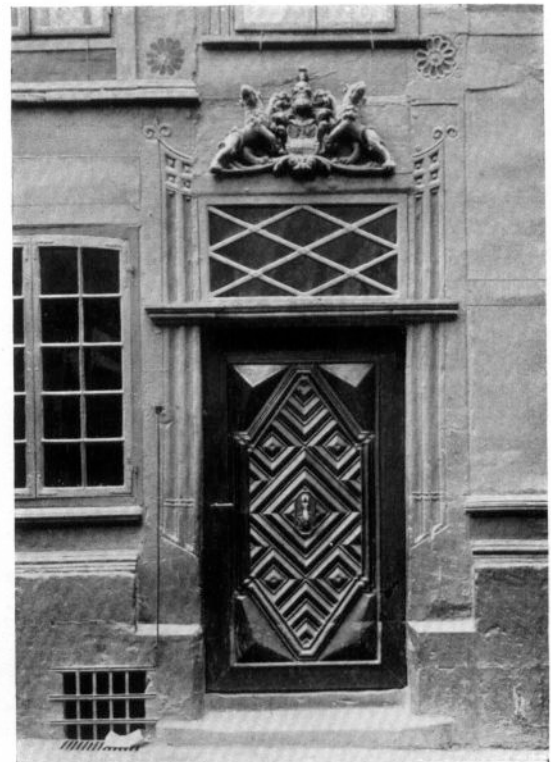
Hameln. – Altes Stiftsherrenhaus, Osterstraße 8



Einbeck. – Apotheke



Hildesheim. – Haus der Waffenschmiede  
Gelber Stern 21. – 1548



Hildesheim. – Ratsapotheke  
(Vgl. S. 4 u. 64)



Kaltern i. T. – Haus Nr. 11



Meersburg. – Schloßplatz 11



Görlitz. – Peterstraße 9

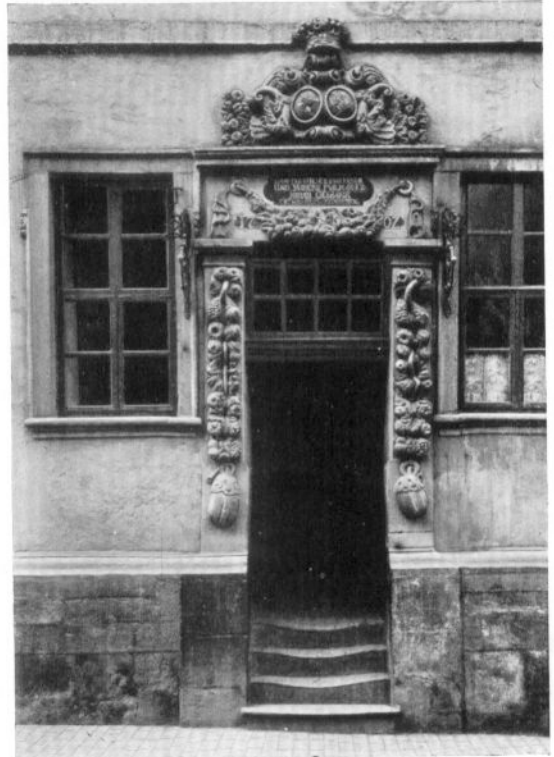


Eßlingen a. N. – Augustinerstraße 8. – 1784





Aschaffenburg. — Dalbergstraße 55



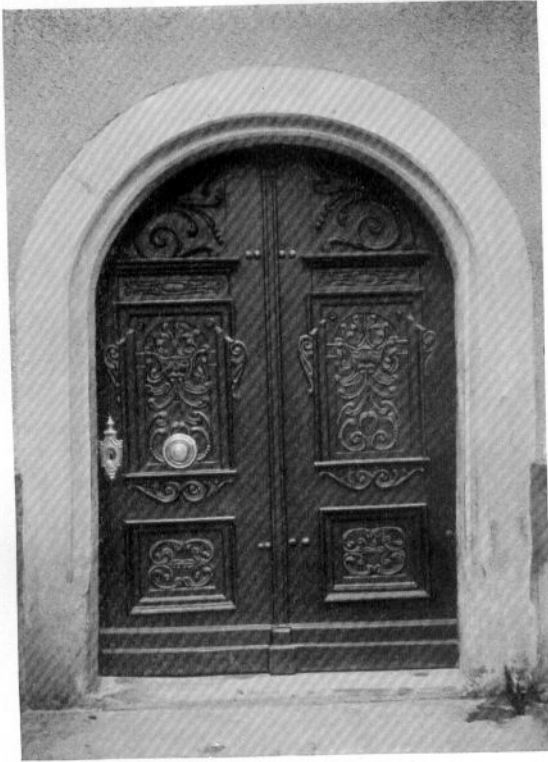
Hildesheim. — Hoherweg 37. — 1702



Königsberg in Franken



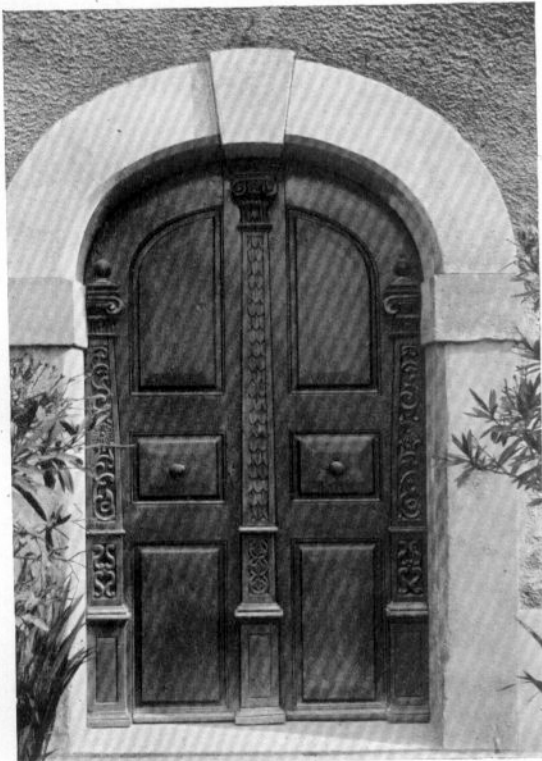
Innsbruck. — Pfarrgasse 2



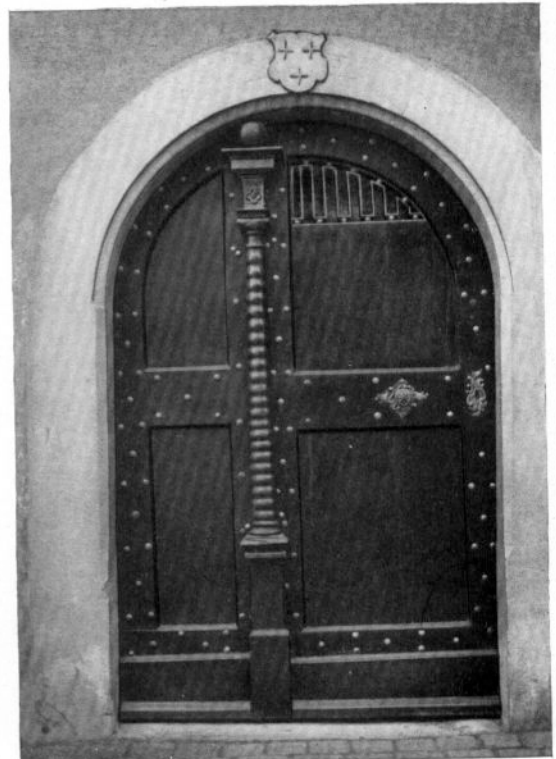
Konstanz a.B. – Obermarkt 22



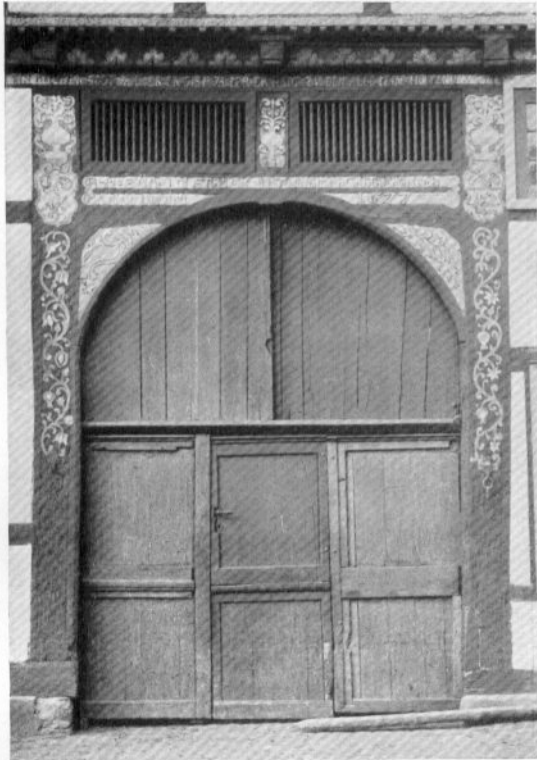
Konstanz a.B. – „Zum Steinhaus“, Zollernstraße 17



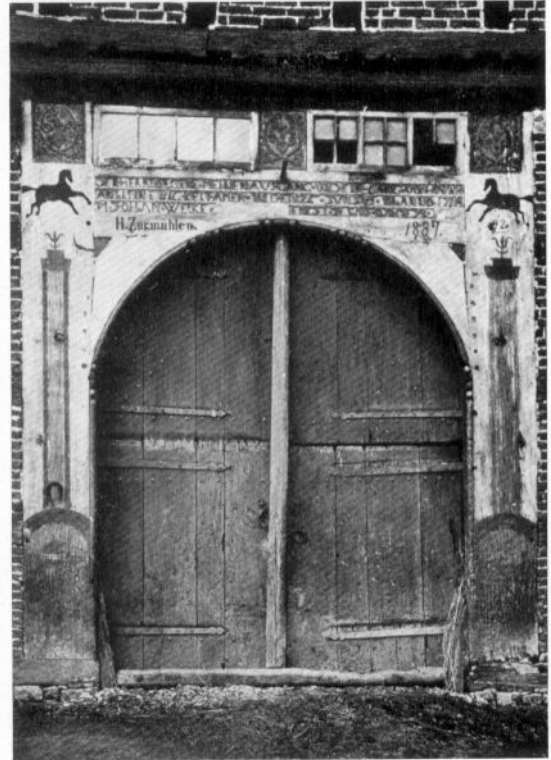
Rorschach. – Erste Kaplanei



Lindau i.B. – Maximilianstraße



Blomberg i. E. — Nordstraße 26  
1677



Baarsen bei Pyrmont. — Haus H. Zurmühlen  
1711



Blomberg i. E. — Petersilienstraße 22. — 1754



Blomberg i. E. — Schulgasse 8





Wien. – Am Graben. – 1720



Wien. – Fürstlich Liechsteinsches Palais, Johannesgasse. – 1684



Bozen. – Merkantilgebäude, Silbergasse 6



Hildesheim. – Marktplatz 23



Bozen. — Laubengasse



Aus Salzburg. — Getreidegasse



Bozen. — Kornplatz 6





Breslau. – Universität. – 1728–1739



Prag. – Haus „Zum Hopfenstock“



Göttweih N.Ö. – Wirtschaftsgebäude des Stifts



Innsbruck. – Palais Graf Enzenberg



Aus Innsbruck-Wilten



Aus Innsbruck



Stift Stams i. T.



Bamberg. — Sandstraße 24



Potsdam. — Ebräerstraße 7



Bozen. — Goethestraße 44





Wien. — Alte Universität



Konstanz a. B. — Haus „Zum Wolf“



Zerbst. — Breidenstein 5. — 1692



Nördlingen. — Wintersches Haus. — 1697



Dürnstein N.Ö. – Augustinerstift



Krems. – Körnermarkt 4



Friedberg i. H. – Rathaus. – 1738



Wimpfen a. B. – Hospital. – 1775



Einbeck. – Marktplatz 16



Einbeck. – Marktplatz 3



Wien. – Schreyvogelgasse



Stuttgart. – Gymnasiumstraße 35. – 1771





Meersburg a. B. – Höllgasse 8. – 1707



Aus Hall i. T.



München. – Servitinnen-Kirche, Herzogspitalstr. 8  
Erbaut 1550, erneuert 1676



Köln a. Rh. – Lintgasse 14



Bozen. – Kornplatz 4



Meersburg a. B. – Vorburggasse 9



Mainz. – Reihengasse 6



Wetzlar. – Täcksburg 13. – 1720



Potsdam. – Elisabethstraße 19



Potsdam. – Charlottenstraße 19



Potsdam. – Burgstraße 32



Potsdam. – Schwerdtfegerstraße 1





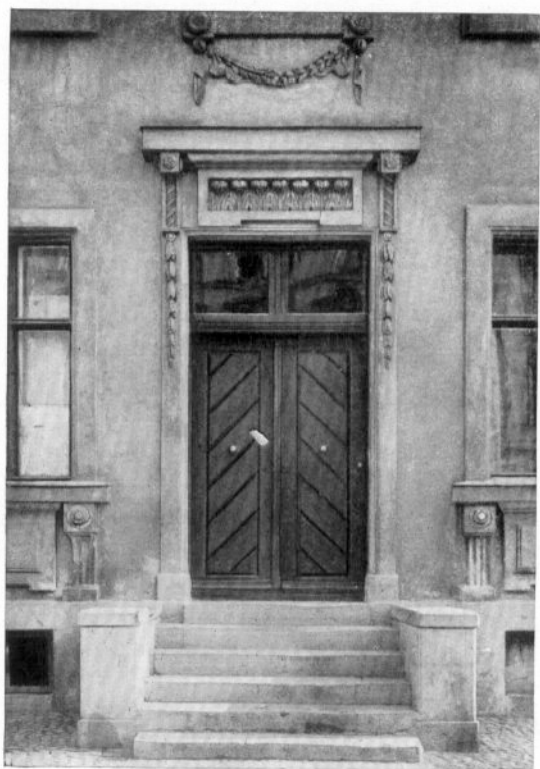
Potsdam. – Charlottenstraße 2



Potsdam. – An der Heiliggeistkirche 2



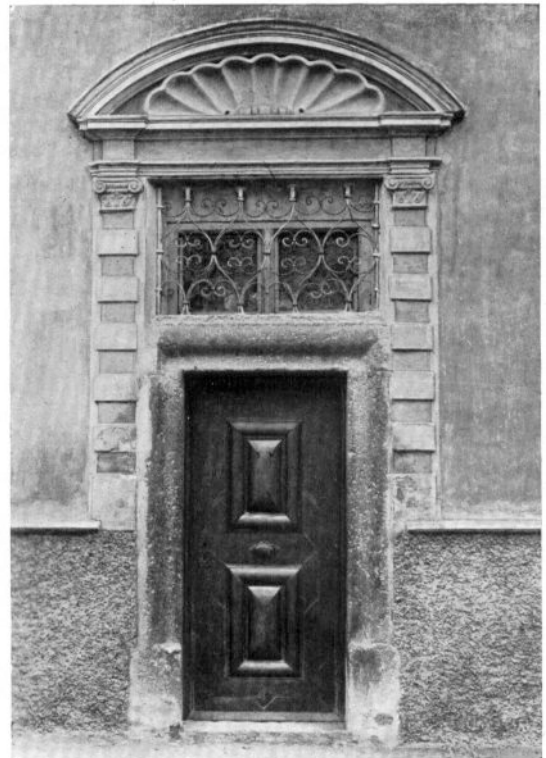
Potsdam. – Heiliggeiststraße 14



Potsdam. – Hoditzstraße 17



Aus Zerbst

Hanau a. M. – Neustädter Marktplatz 5  
(renoviert)Hildesheim. – Andreasplatz 19  
Türrahmen 1615. – Türe 1748

Aus Hall i. Tirol



Marburg i. H. – Deutschordenshaus



Bielefeld. – Kath. Pfarrkirche. – 1713



Wetzlar. – Franziskanerkirche. – 1720



Bamberg. – Eisgrube 14





Saalfeld. — Johannissgasse 2



Goslar. — Bergstraße 9. — 1721



Hameln. — Pferdemarkt 6. — 1763



St. Gallen. — Haus „Zur Stärke“



Potsdam. – Heiliggeiststraße 2



Potsdam. – Charlottenstraße 21



München. – Damenstiftstraße 2



Aus Innsbruck-Wilten



Ulm a. D. – Weinhof 14



Aus Brixen i. Tirol



Bozen. – Poststraße 4



Frankfurt a. M. – Buchgasse 9





Bozen. – Erzherzog Rainer-Straße 5



Klosterneuburg. – Stift, erbaut 1750



Potsdam. – Schockstraße 3  
„Im güldenen Arm“. – Holzarbeit nach 1733



Bozen. – Erzherzog Rainer-Strasse  
Hotel Kaiserkrone



Schloß Oranienburg (Mark). – Havelstraße 29



Lübeck. – Alfstraße 38



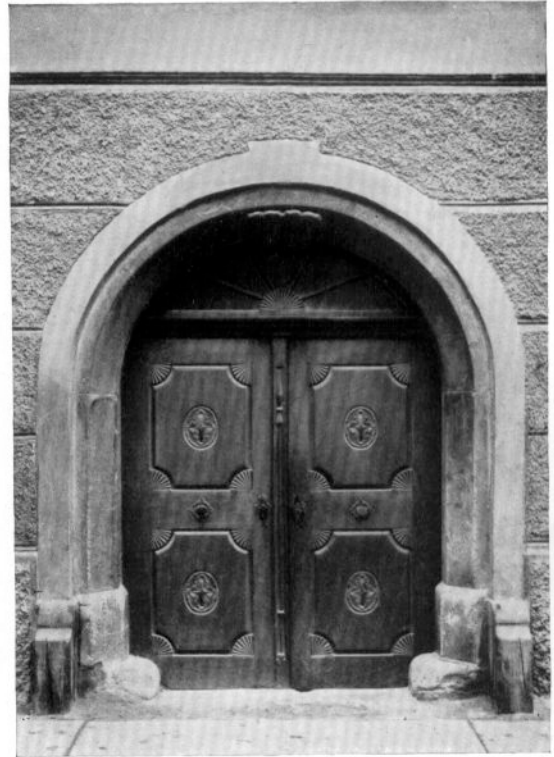
Aus Hall i. Tirol



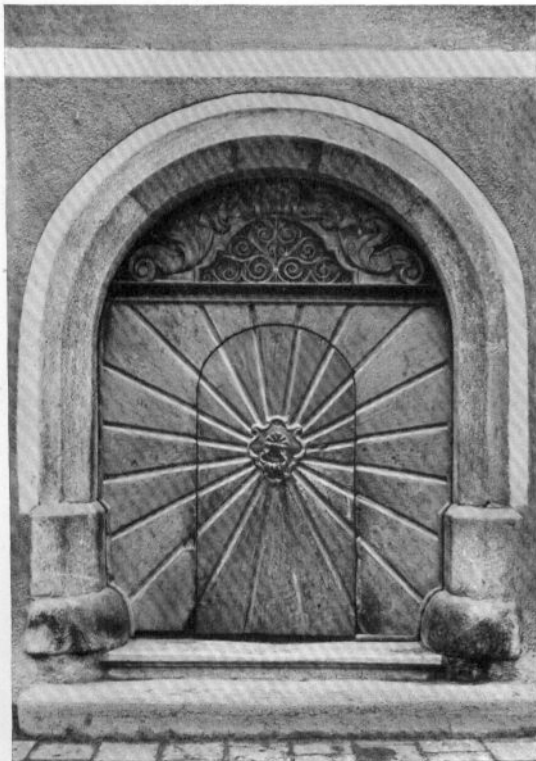
Ulm a. D. – Kornhausgasse 1



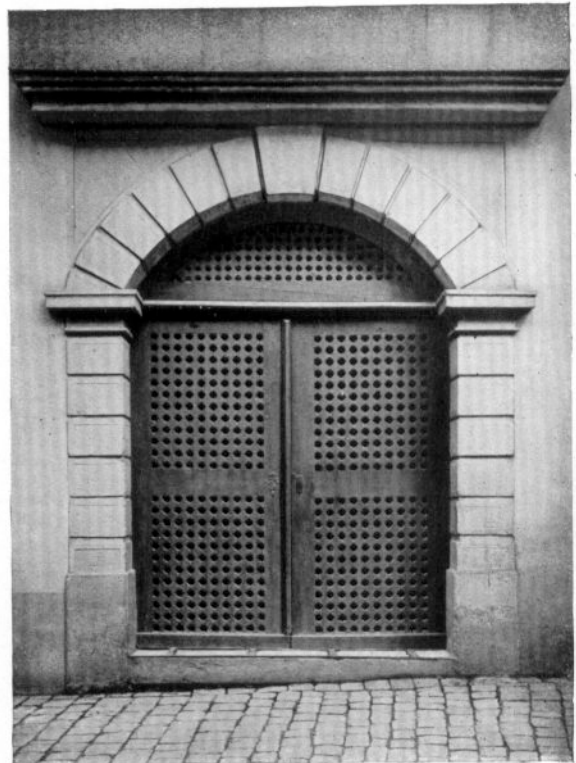
Bozen. – Walterplatz 11



Sterzing i. T. – Neustadt 111

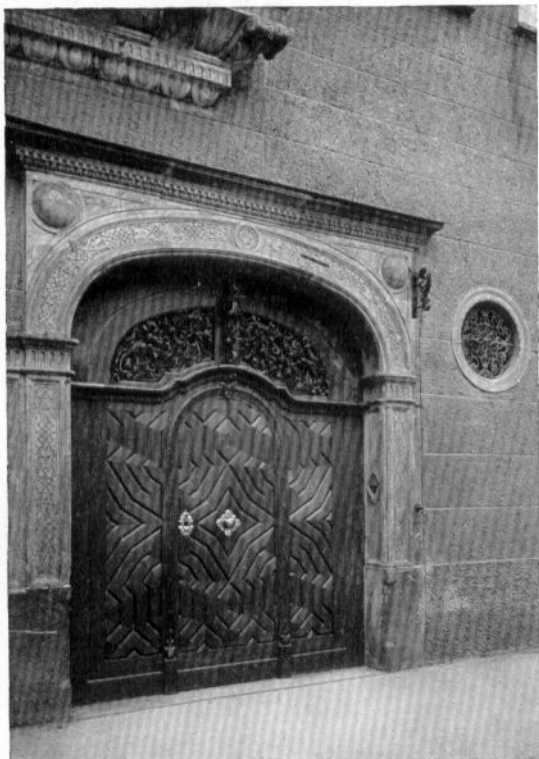


Sterzing i. T. – Neustadt 167



Lindau i. B. – Maximilianstraße





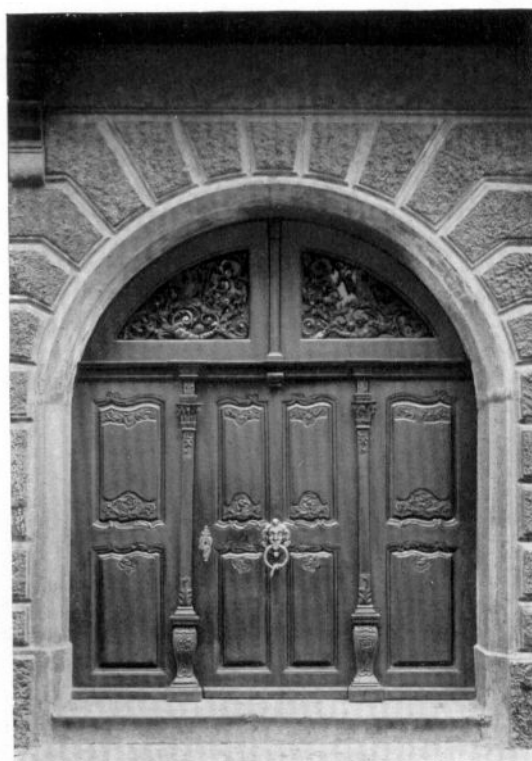
Augsburg. – Maximilians-Museum (Haus des  
Lienhard Boeck von Boeckenstein, erbaut 1544)



Augsburg. – Annastraße D 220



Augsburg. – Philippine Welsersstraße D 282



Ulm a. D. – Langestraße 8



Linz a. D. – Dom



Aus Innsbruck



Münden i. Hann. – Marktstraße 13. – 1709



Dürnstein, N.Ö. – Augustinerstift



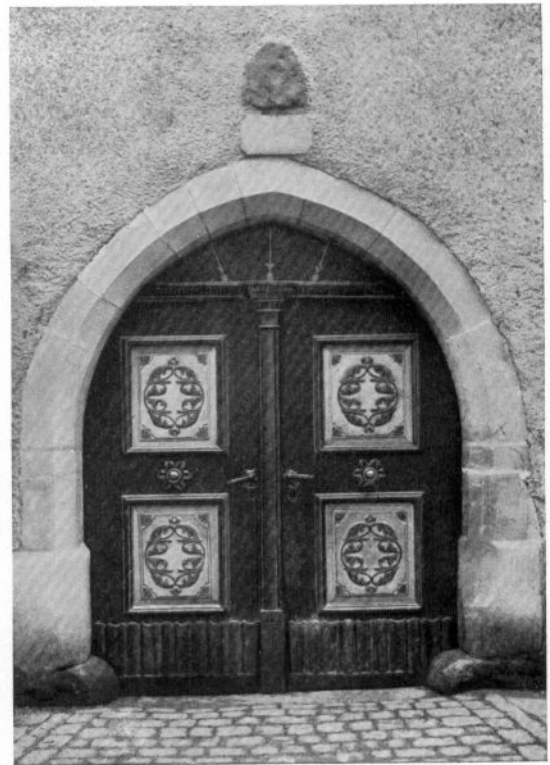
Münden i. Hann. – Langestraße 13



Hildesheim. – Osterstraße 41



Konstanz a. B. – Rosgartenstraße 4. – 1774



Sterzing i. Tirol. – Neustadt 169





Dürnstein, N.Ö. – Früheres Clarissinnenkloster



Ingolstadt. – Mauthstraße 8



Stadtilm i. Th. – Weimarsche Straße 25



Aus Stollberg am Harz. – 1762



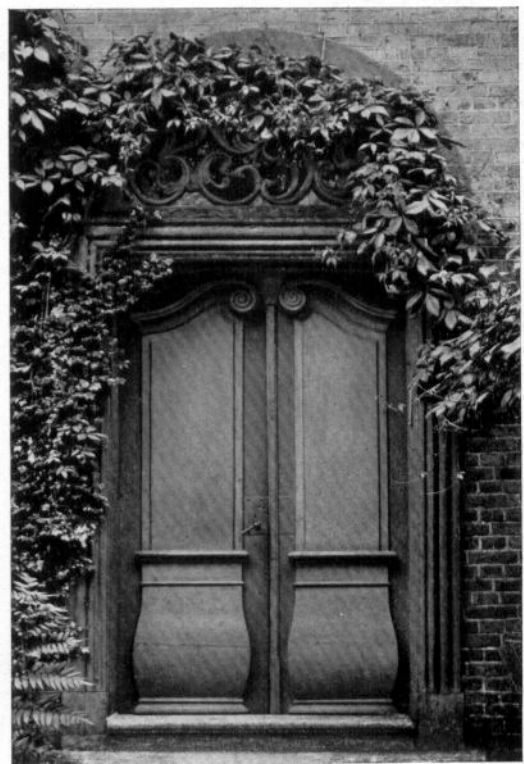
Friedrichstadt, Schleswig-Holstein. – Apotheke



Aus Husum



Lübeck. – Pfarrei, Mengstraße 8 a



Aus Schleswig



Neubrandenburg. — Krämerstraße 23



Hanau a. M. — Altstraße 2



Wittstock. — Haus „Zum Logengarten“



Hildesheim. — Langer Hagen 20





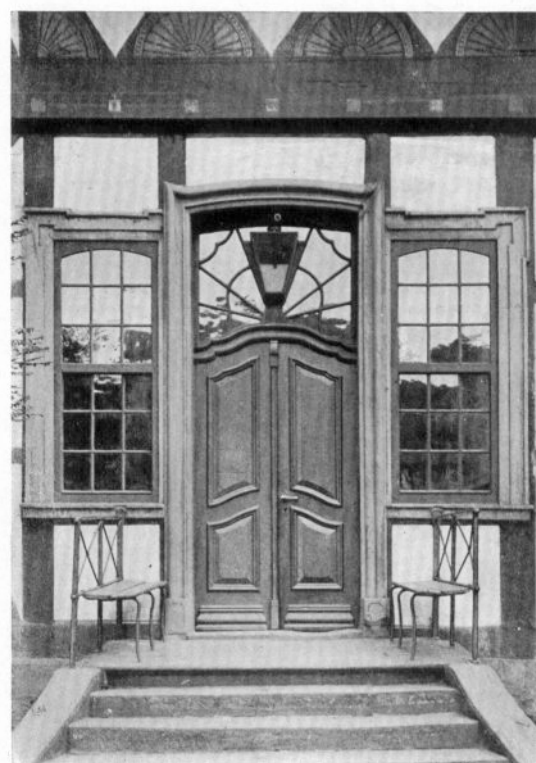
Hameln. – Rathaus, Türe am Pferdemarkt



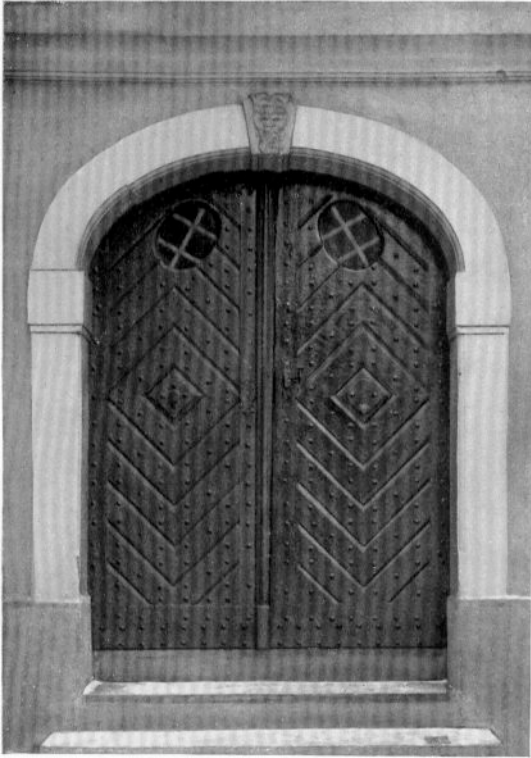
Wetzlar. – Parisergasse 26



Ronsdorf. – Breitestraße 20



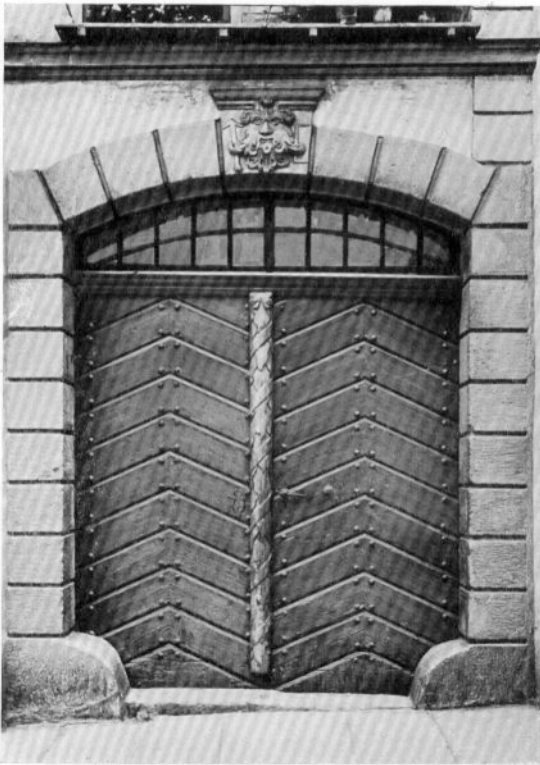
Hildesheim. – Langer Hagen 21



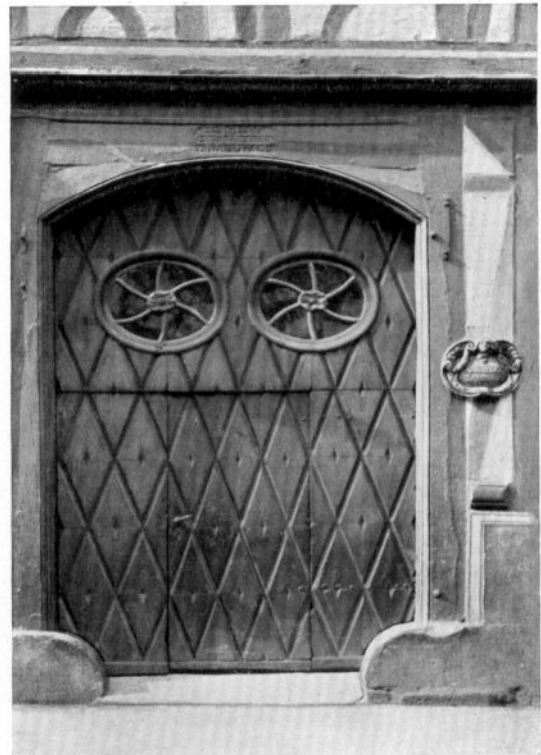
Stuttgart. – Heustraße 8  
Umrahmung datiert 1761



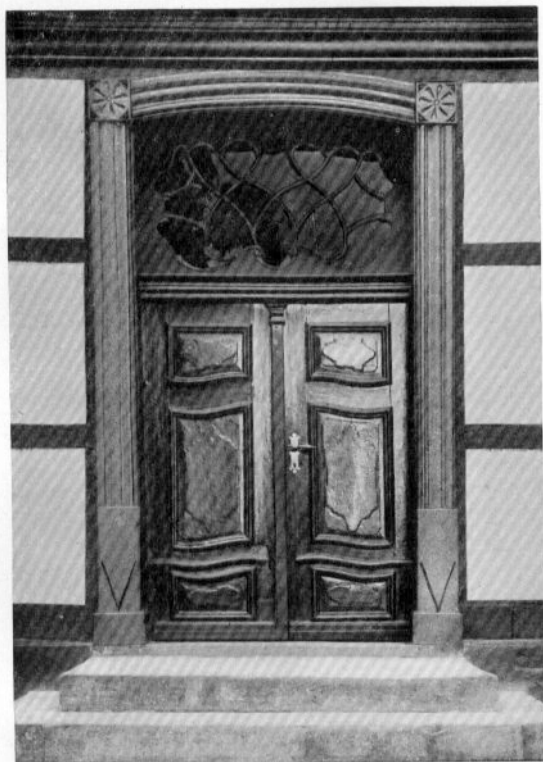
Augsburg. – Ludwigstraße D 169  
XVIII. Jahrhundert



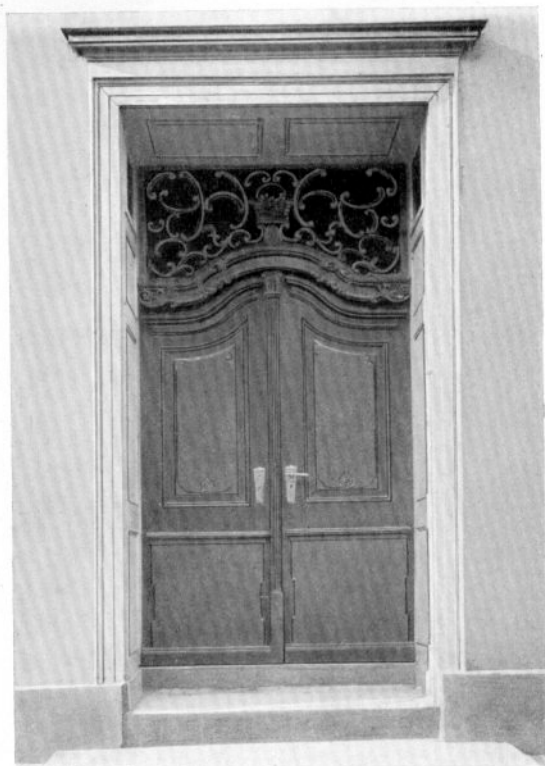
Rudolstadt. – Ratsgasse 3



Hildesheim. – Langer Hagen 53. – 1714



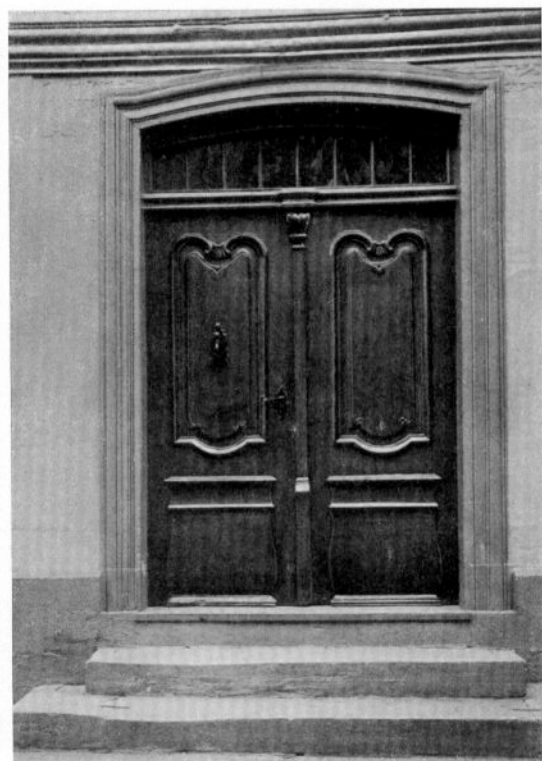
Northeim. – Häuserstraße 1



Neubrandenburg. – Waagstraße 6



Hildesheim. – Osterstraße 12



Hameln. – Thietorstraße 12





Kiel. – Früher Schloßstraße 2



Aus Schleswig



Hildesheim. – Andreasplatz 22  
Mitte des XVIII. Jahrhunderts



Hildesheim. – Godehardiplatz 13



Meersburg a. B. – Marktplatz 3



Klausen i. Tirol. – Haus Nr. 20



Bern. – Gerechtigkeitsstraße 35



Lindau i. B. – „Zum Hohen Twiel“. – Maximilian-  
straße 45. – Mitte des XVIII. Jahrhunderts



Augsburg. – Sterngasse C. 273  
XVIII. Jahrhundert



Hildesheim. – Ratsapotheke, Hoher Weg 4  
1763 (Vgl. S. 4 und 25)



Aus Tondern



Basel. – Augustinerhof

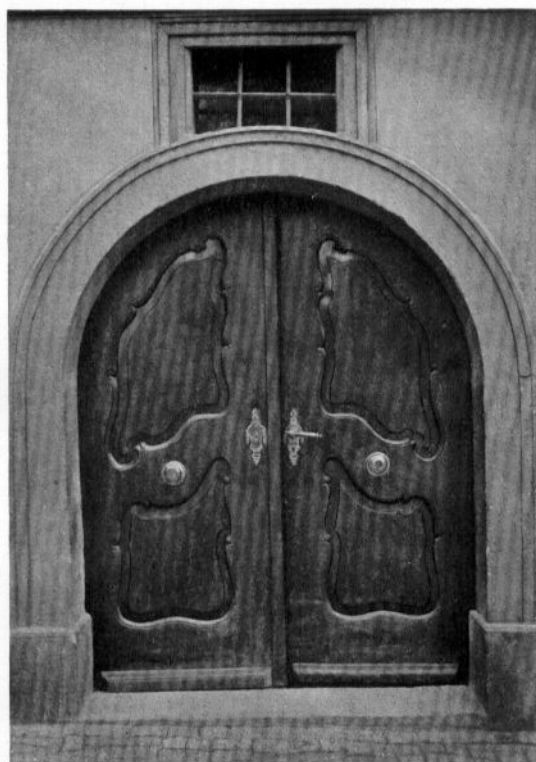




Bozen. – Talfergasse 2



Meersburg a. B. – Großh. Domäneamt



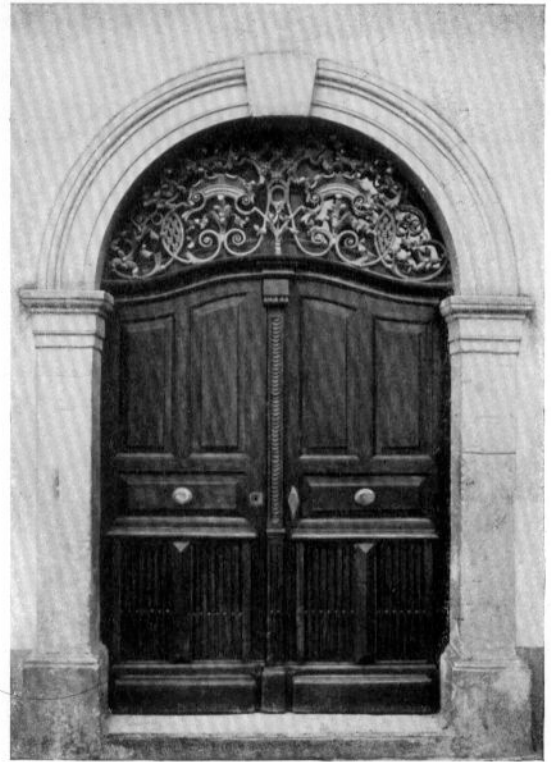
St. Gallen. – Gallusstraße 34



Aus Meersburg a. B.



Bozen. — Batzenhäusl, Kirhebenerstraße 14



Konstanz a. B. — Wessenbergstraße 28



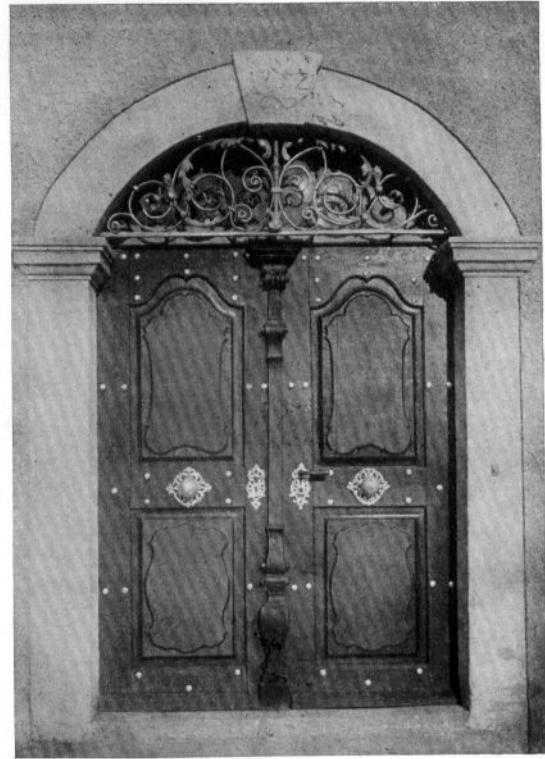
Passau. — Große Meßnergasse 2



Salzburg. — Michaelkirche



Eßlingen a.N. – Heustraße 15



Bregenz. – Kirchplatz 3 (Pfarrhaus). – 1752



Basel. – Baudepartement, Münsterplatz 10

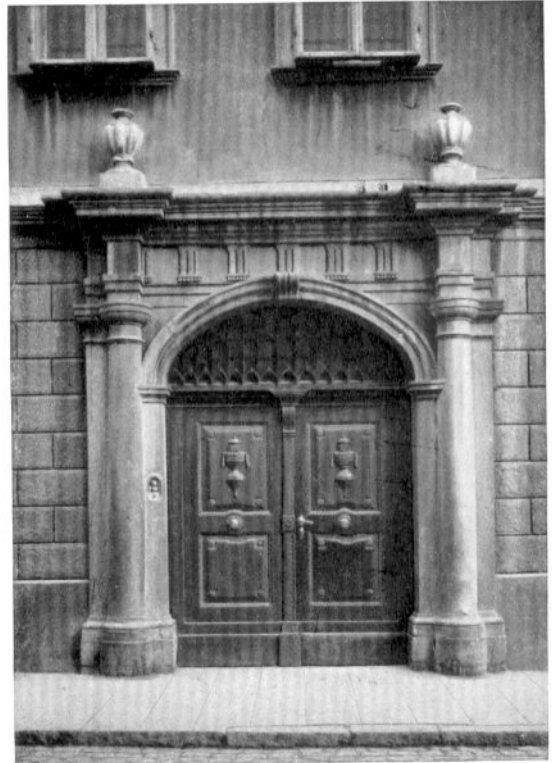


Basel. – Münsterplatz 17





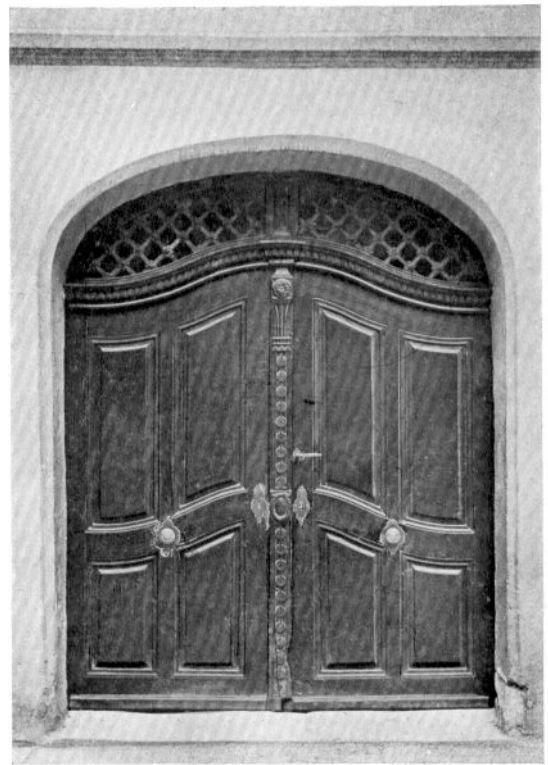
Basel. – Baudepartement, Münsterplatz 11



Bozen. – Erzherzog Rainer-Straße 14



Braunschweig. – Breitestraße 6



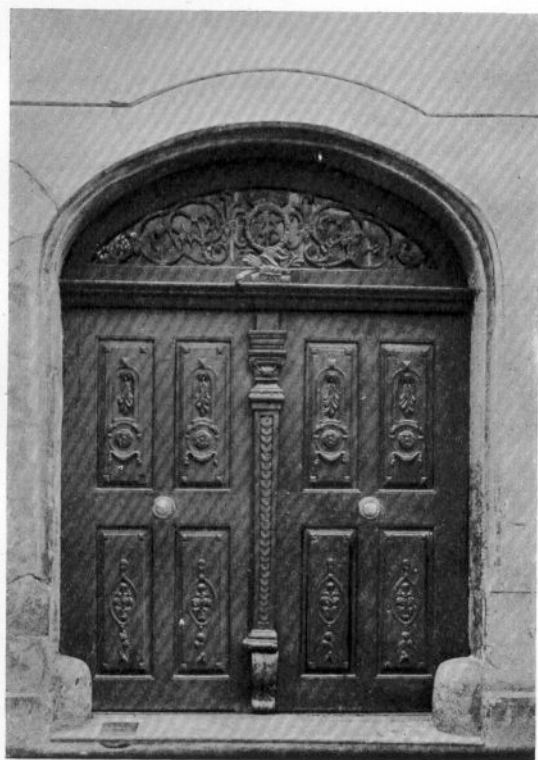
Ulm a. D. – Neuer Bau 46



Neubrandenburg. — Kleine Wollen-Weberstr. 8



Kemnade, Braunschweig. — Haus Nr. 7



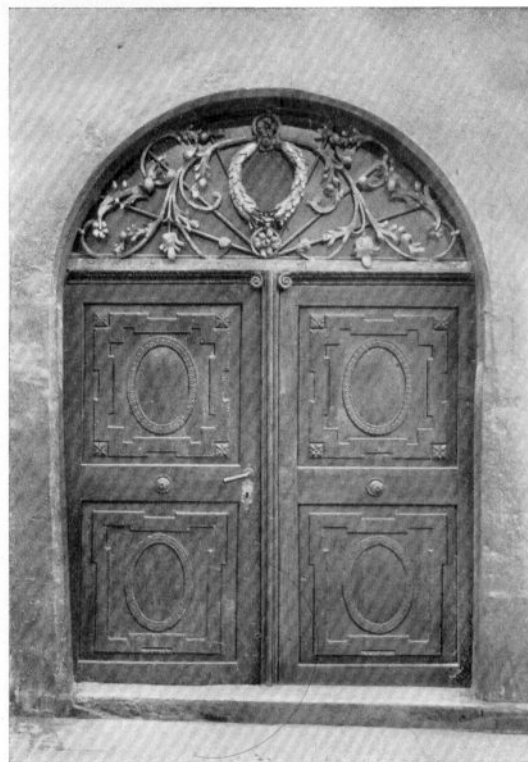
Ulm a. D. — Frauenstraße 4



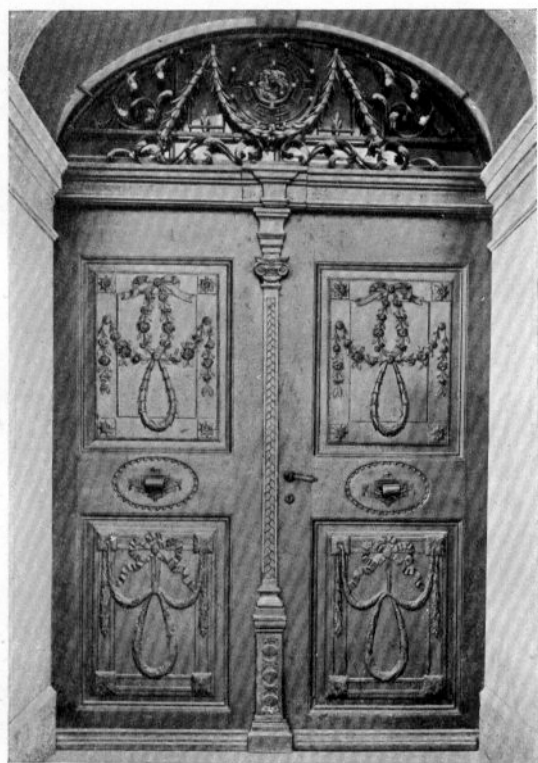
Appenzell i. Schw. — Haus des Uhrmachers  
H. Bichofsberger



Bozen. – Laubengasse 22



Bozen. – Bindergasse 33



Rorschach. – „Kettenhaus“, Hauptstraße 39

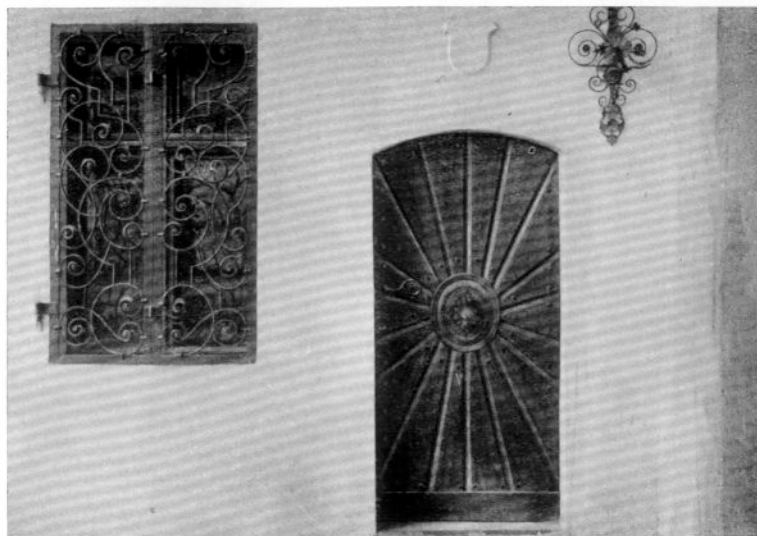


Appenzell i. Schw. – Mauritiuskirche  
Erbaut 1824–1826

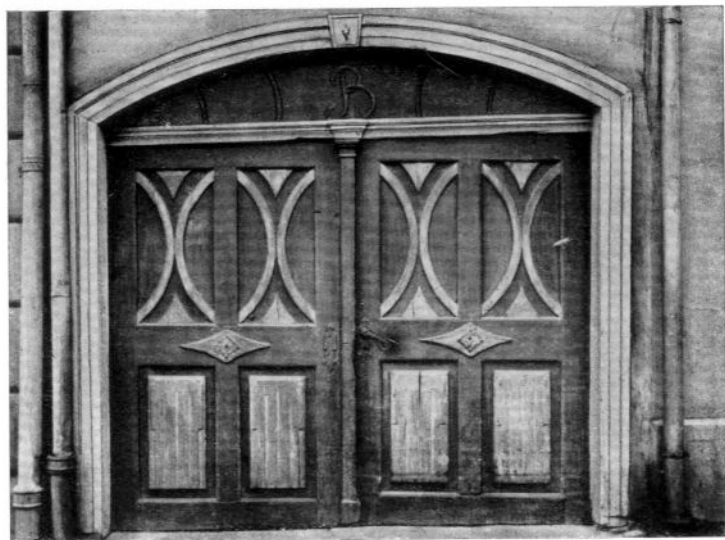




Insel Mainau i. Bodensee. – Schloßkeller



Bregenz. – Altertums-Museum



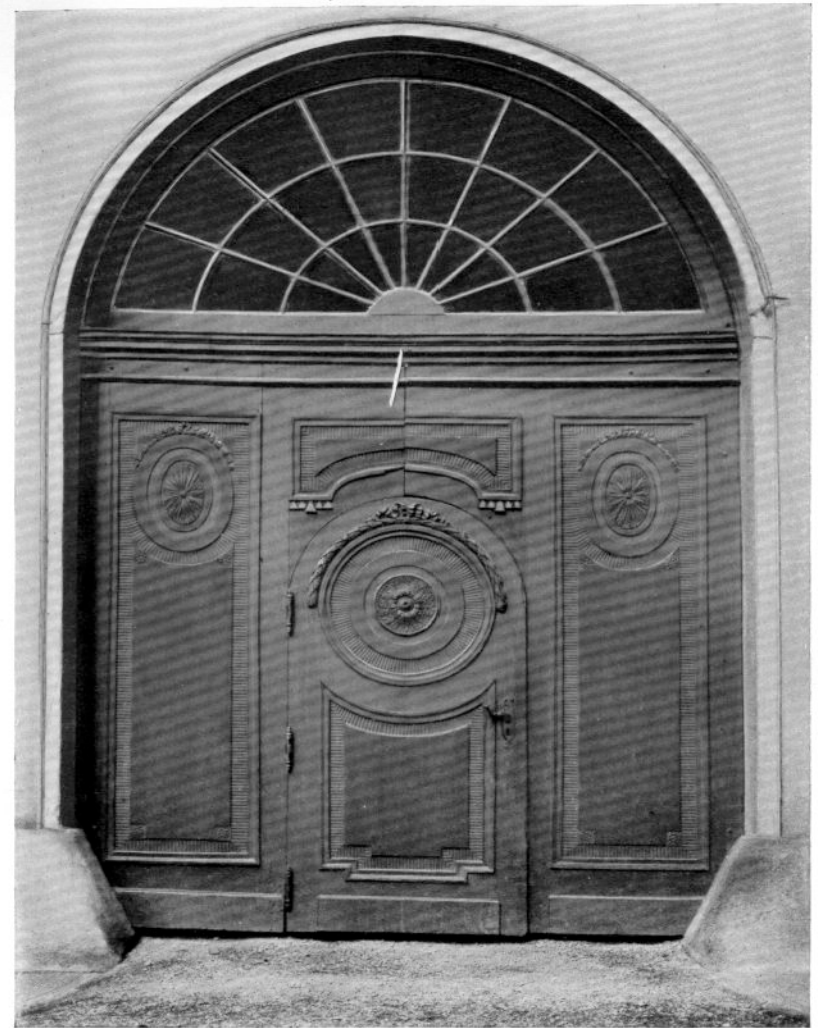
Rudolstadt. – Alte Straße 3



Blankenburg i. Th. – Obere Marktstraße 82



Augsburg. – Werner-Haus



Aus Kirchheim u. Teck



Lübeck. — Fischstraße 25  
(Geburtshaus von E. Geibel)

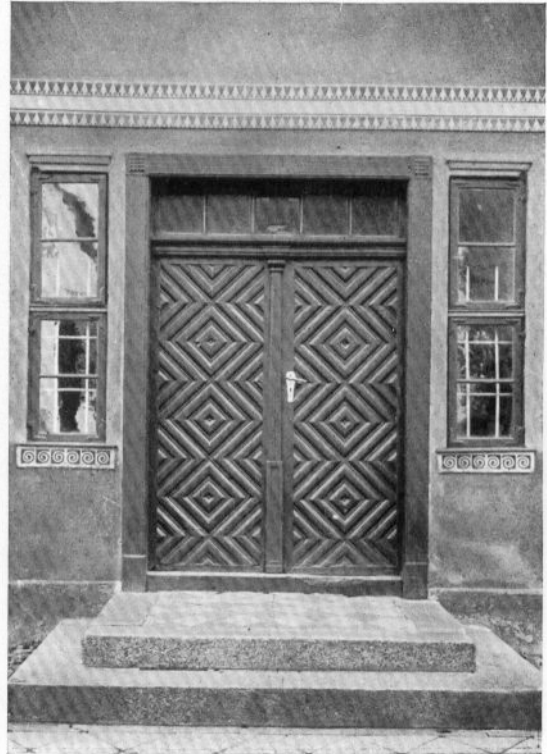


Aus Tondern  
Mitte des XVIII. Jahrhunderts





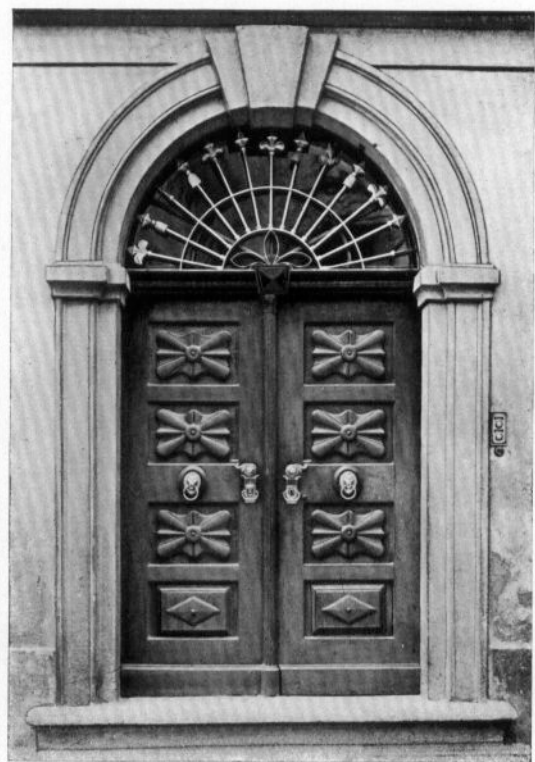
Einbeck. – Marktplatz 10



Neubrandenburg. – Neutorstraße 10



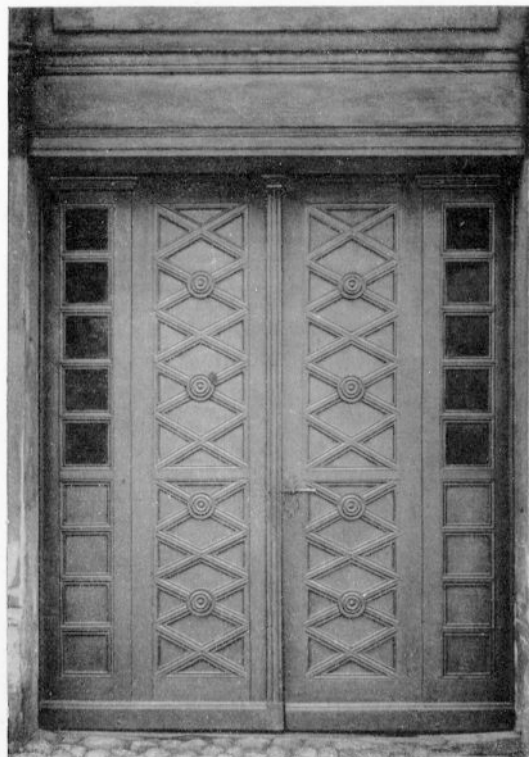
Blomberg i.E. – Kurzer Steinweg 15



Linz a.D. – Graben 8



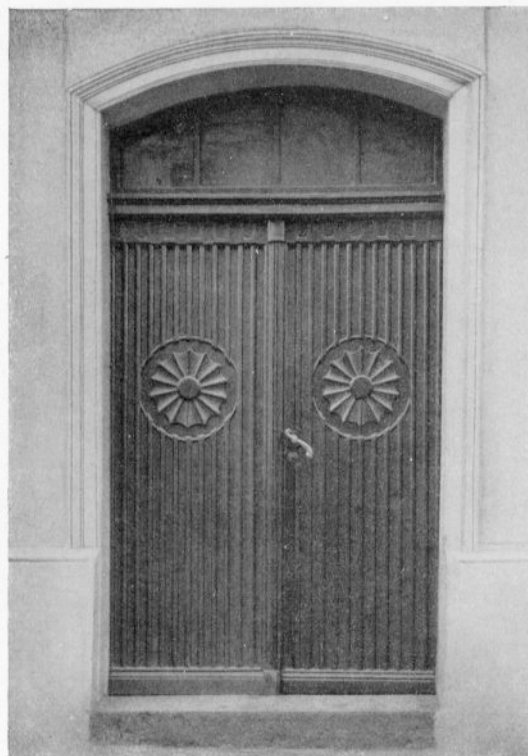
Greifenberg i. P. – Marktstraße 13



Granssee, Brdgb. – Friedrich Wilhelm-Straße 64



Rudolstadt. – Stiftstraße 22



Neustrelitz. – Töpferstraße 24



Einbeck. – Benserstraße 16



Neustrelitz. – Tiergartenstraße 5



Frankfurt a. O. – Rührtstraße 97



Einbeck. – Altendorferstraße 17

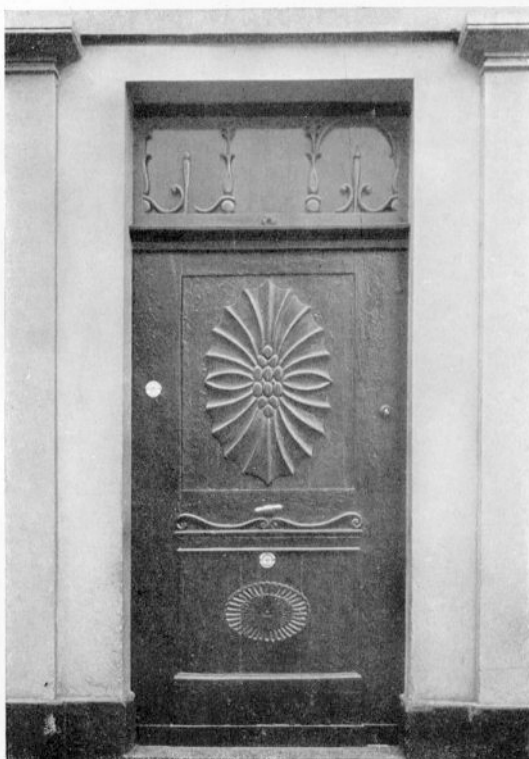




Ulm a. D. – Langestraße 30



München. – Altheimereck 3



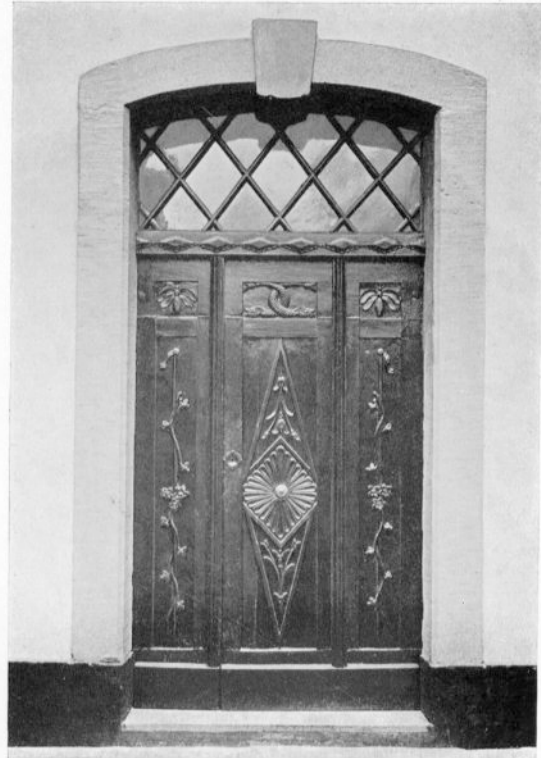
Trier. – Paulinstraße 144



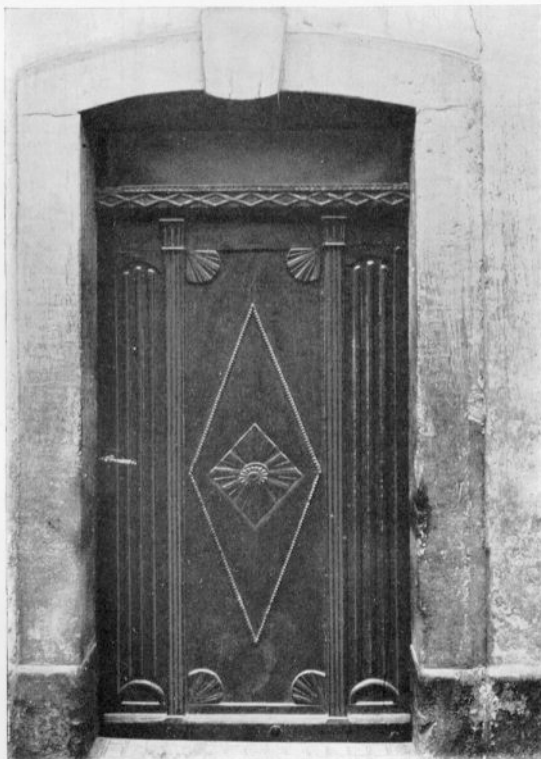
Trier. – Jüdemerstraße 22



Trier. – Windstraße 1



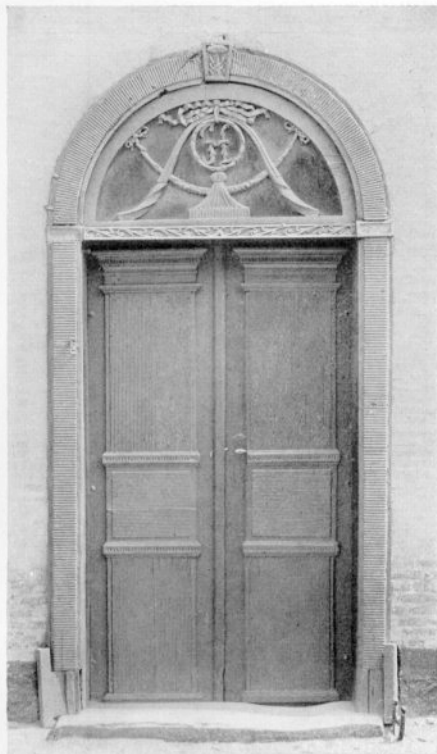
Trier. – Banthusstraße 2



Trier. – Weberbachstraße 15



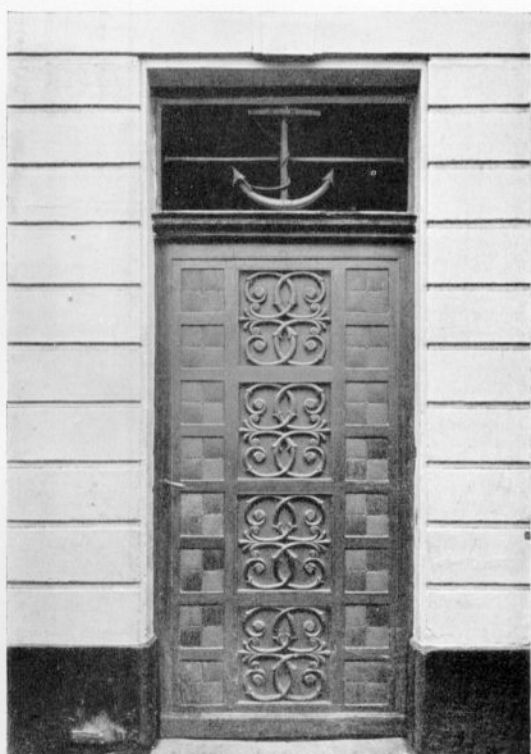
Trier. – Hosenstraße 3



Aus Schleswig



Rudolstadt. – Neumarkt 10



Trier. – Hotel „Vier Jahreszeiten“

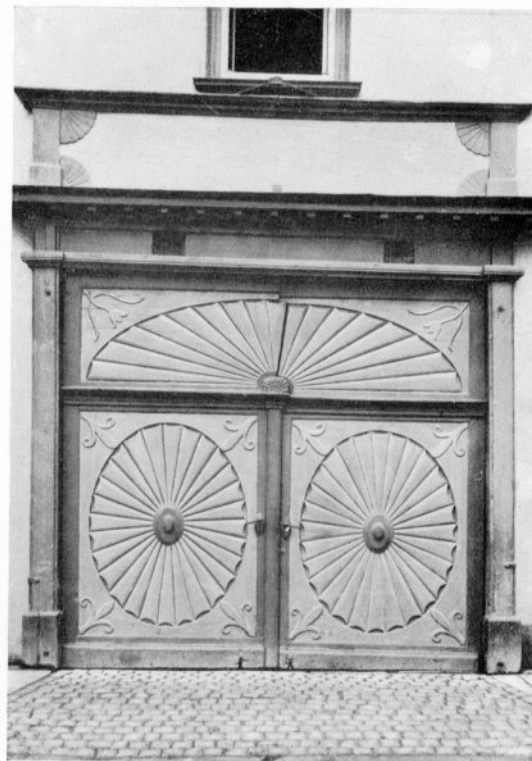


Trier. – Simeonstorstraße 15





Meran. – Pfarrplatz 8



Ilmenau i. Th. – Lindenstraße 45



Hildesheim. – Hinterer Brühl 17



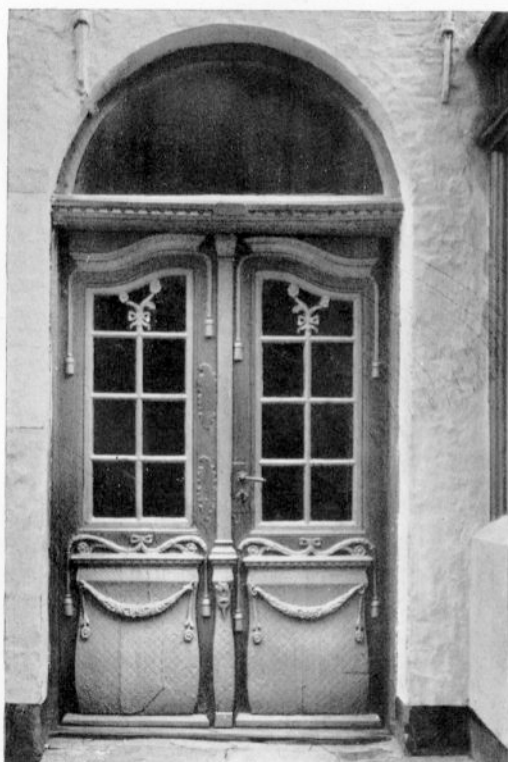
Maulbronn i. Württ. – Haustüre von 1827



Klausen i. T. – Haus Nr. 21



Bregenz. – Anton Schneider-Straße 18



Aus Tondern. – Um 1800



Rudolstadt. – Stiftstraße 40



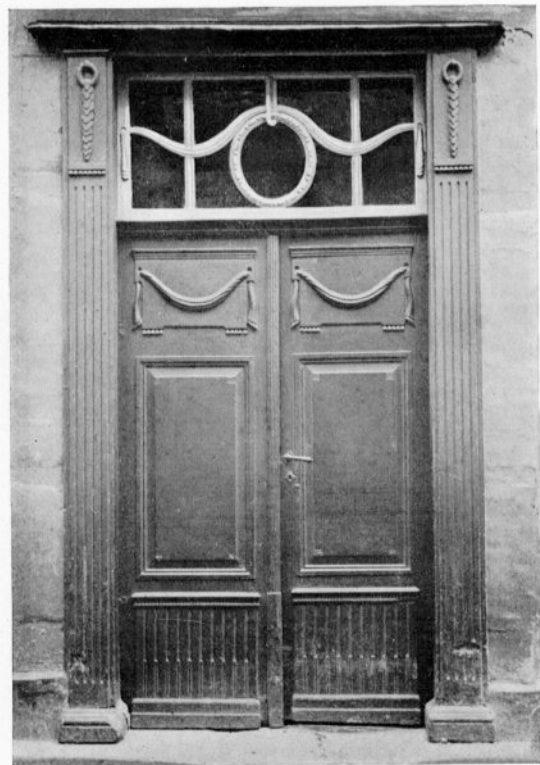
Greifenberg i. P. – Marktstraße 7



Aus Husum



Lübeck. – St. Annenstraße 15



Hameln. – Wendenstraße 5





Elberfeld. — Kampstraße 7



Stuttgart. — Kirchstraße 6 a. — 1798



Hildesheim. — Vorderbrühl 40



Heppenheim a. d. Bergstraße. — Kellereigasse 18



Münden i. Hann. — Marktstraße 10



Aus Schleswig



Neubrandenburg. — Kleine Wollenweberstraße 3 a



Einbeck. — Papenstraße 3



Bregenz. – Maurachgasse 18



Aus Mögeltondern (Kreis Tondern)

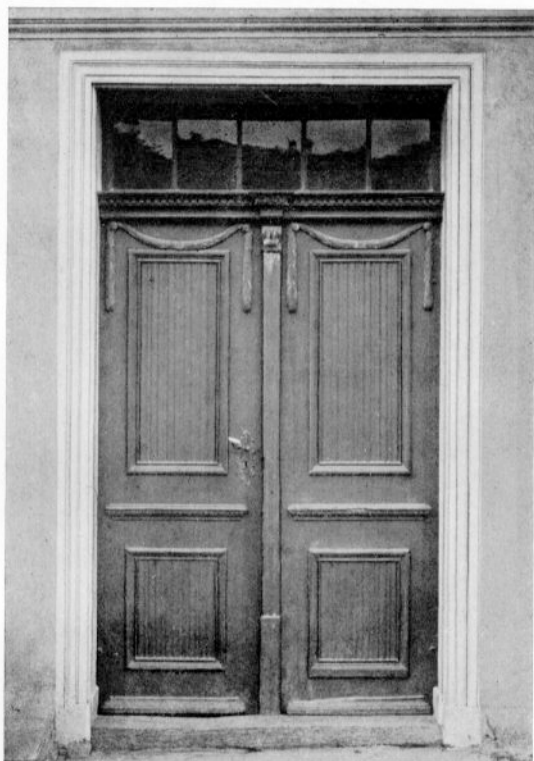


Gransee, Brdgbg. – Friedrich Wilhelm-Straße 72

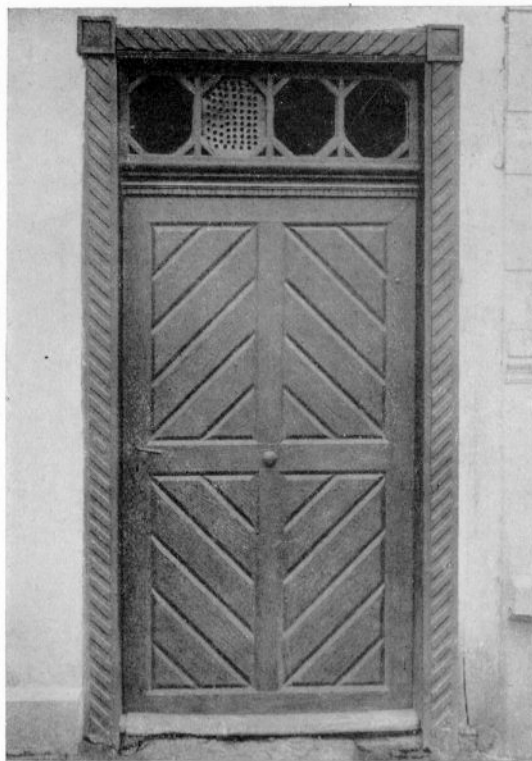


Bodenwerder. – Kleine Straße 23

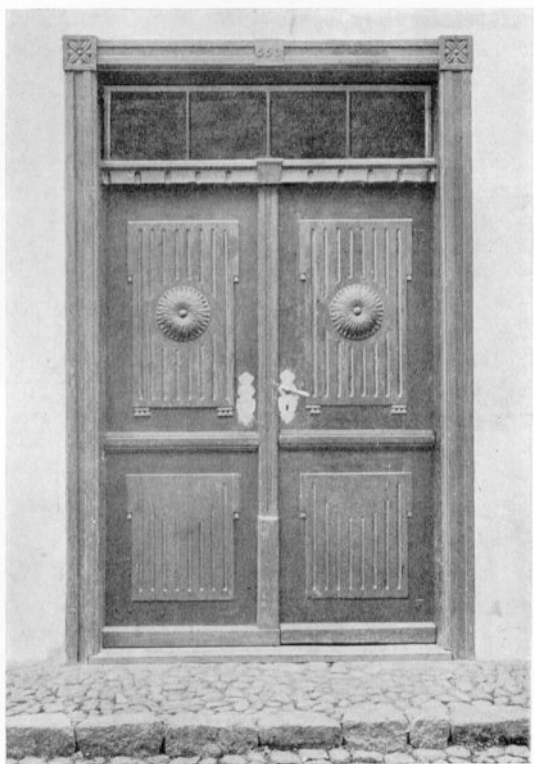




Neubrandenburg. – Neutorstraße 34



Schönwalde (Mark). – Haus Nr. 55



Neubrandenburg. – Schulstraße 4



Manebach i. Th. – Dorfstraße 7



Hildesheim. – Vorderbrühl 10



Stargard i. M. – Langestraße 14



Lychen. – Stargarderstraße 60



Stargard i. M. – Marktstraße 1



Eppan i. T. – Haus Nr. 83



Bozen. – Silbergasse 23



Augsburg. – Obstmarkt



München – Landwehrstraße 8

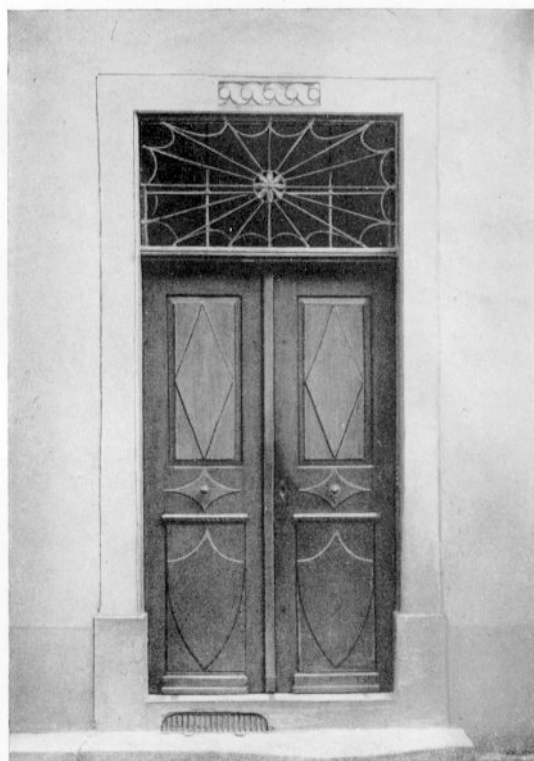




Neubrandenburg. – Waagstraße 4



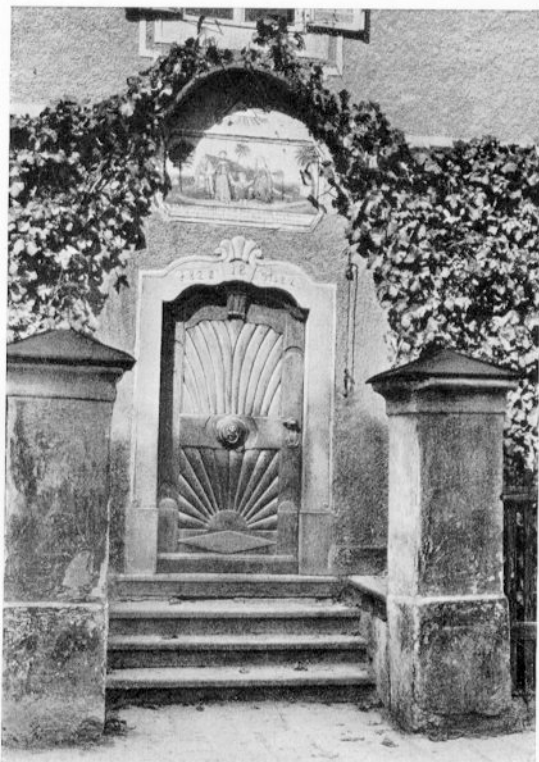
Kaltern i. T. – Haus Nr. 91



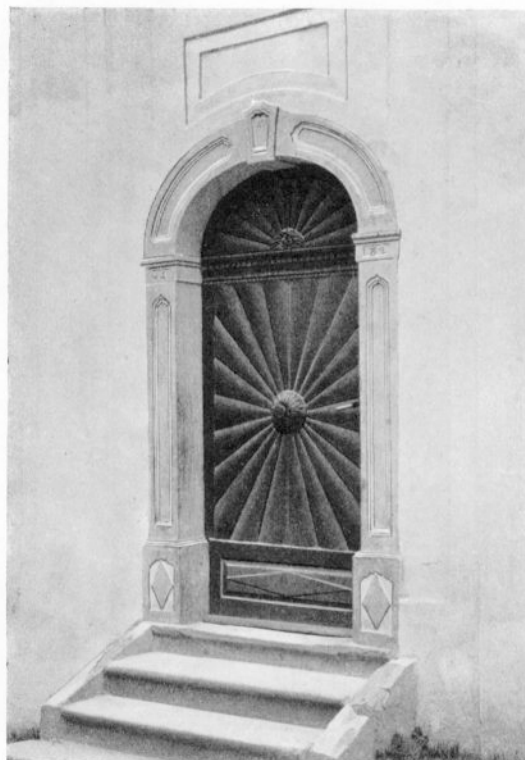
Lindau i. B. – Kirchstraße 14



Lügde. – Hauptstraße 157



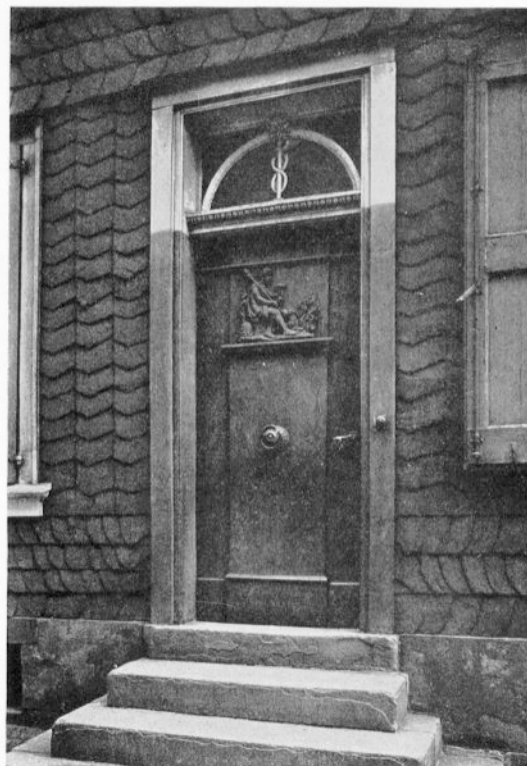
Aus St. Florian i. T.



Gmunden. — Haustüre von 1832!



Schönwalde (Mark). — Die Häuser Nr. 36 und 37



Elberfeld. — Kampstraße 9



Ulm a. D. – Marktplatz 5



Arnstadt. – Mittelgasse 1



Schönwalde (Mark). – Haus Nr. 50



Schönwalde (Mark). – Haus Nr. 39





Barmen. – Alleestraße 210



Barmen. – Alleestraße 208



Elberfeld. – Berlinerstraße 79



Langenberg i. Rheinland – Kreilsiepen 5



Sonderburg. – Kleine Rathausstraße 21



Schloß Schwöbber bei Hameln. – Schloßkapelle  
wahrscheinlich Mitte des XIX. Jahrhunderts



Augsburg. – Annastraße D 227

## ORTSVERZEICHNIS

<b>Appenzel, Schweiz</b>	Seite	<b>Bozen</b>	Seite
Haus Bischofsberger . . . . .	69	Kornplatz 6 . . . . .	32
Mauritiuskirche . . . . .	70	Lauben-Gasse . . . . .	32
<b>Arnstadt, Thüringen</b>		Lauben-Gasse 22 . . . . .	70
Mittel-Gasse 1 . . . . .	92	Merkantilgebäude . . . . .	31
<b>Aschaffenburg</b>		Pfarrkirche . . . . .	1
Dalberg-Straße 55 . . . . .	27	Post-Straße 4 . . . . .	48
<b>Augsburg</b>		Silber-Gasse 23 . . . . .	89
Anna-Straße D 220 . . . . .	52	Talfer-Gasse 2 . . . . .	65
Anna-Straße D 227 . . . . .	94	Walterplatz 11 . . . . .	51
Ludwig-Straße D 169 . . . . .	59	<b>Braunschweig</b>	
Maximilian-Museum . . . . .	52	Altstadt-Markt 8 . . . . .	23
Obstmarkt . . . . .	89	Altstadt-Rathaus . . . . .	13
Philippine-Welser-Straße . . . . .	8	Bäckerkint 4 . . . . .	23
Philippine-Welser-Straße D 282 . . . . .	52	Bäckerkint 6 . . . . .	13
Stern-Gasse C 273 . . . . .	64	Bäckerkint 9 . . . . .	13
Wernerhaus . . . . .	73	Bankplatz 1 . . . . .	23
<b>Baarsen bei Pymont</b>		Breite Straße 6 . . . . .	68
Haus H. Zurmühlen . . . . .	29	Gülden-Straße 18 . . . . .	22
<b>Bacharach a. Rh.</b>		Jakob-Straße 5 . . . . .	13
Haus L. Schramm . . . . .	61	Reichs-Straße 1 . . . . .	8
<b>Bamberg</b>		Reichs-Straße 32 . . . . .	23
Eisgrube 14 . . . . .	45	Südklint 7 . . . . .	22
Sand-Straße 24 . . . . .	35	<b>Bregenz</b>	
<b>Barmen</b>		Altertums-Museum . . . . .	71
Allee-Straße 208 . . . . .	93	Anton-Schneider-Straße 18 . . . . .	82
Allee-Straße 210 . . . . .	93	Kirchplatz 3 . . . . .	67
<b>Basel</b>		Maurach-Gasse 18 . . . . .	86
Augustinerhof . . . . .	64	<b>Breslau</b>	
Baudepartement . . . . .	67	Universität . . . . .	33
Baudepartement . . . . .	68	<b>Brixen, Tirol</b>	
Münsterplatz 17 . . . . .	67		48
<b>Bern</b>		<b>Dürnstein, Nieder-Österreich</b>	
Gerechtigkeits-Straße 35 . . . . .	63	Augustiner-Stift . . . . .	37
Rathaus-Gasse 2 . . . . .	40	Augustiner-Stift . . . . .	53
<b>Bielefeld</b>		Früheres Clarissinnenkloster . . . . .	55
Kath. Pfarrkirche . . . . .	45	<b>Einbeck, Hannover</b>	
<b>Blankenburg a. Harz</b>		Altendorfer-Straße 17 . . . . .	77
Pfarrkirche . . . . .	16	Apotheke . . . . .	25
<b>Blankenburg, Thüringen</b>		Benser-Straße 16 . . . . .	77
Obere Markt-Straße 82 . . . . .	71	Marktplatz 3 . . . . .	38
Hinter der Kirche . . . . .	12	Marktplatz 10 . . . . .	75
<b>Blomberg, Lippe</b>		Marktplatz 16 . . . . .	38
Nord-Straße 26 . . . . .	29	Markt-Straße 26 . . . . .	9
Petersilien-Straße 22 . . . . .	29	Neustädter Kirchplatz 4 . . . . .	14
Schul-Gasse 8 . . . . .	29	Papen-Straße 3 . . . . .	85
Kurzer Steinweg 15 . . . . .	75	Steinweg-Straße 11 . . . . .	9
<b>Bodenwerder, Hannover</b>		<b>Eisenach</b>	
Kleine Straße 23 . . . . .	86	Residenzhaus . . . . .	11
<b>Bonn a. Rh.</b>		<b>Elberfeld</b>	
Münster . . . . .	2	Berliner-Straße 79 . . . . .	93
<b>Bozen</b>		Kamp-Straße 7 . . . . .	84
Batzenhäusl . . . . .	66	Kamp-Straße 9 . . . . .	91
Binder-Gasse 33 . . . . .	70	<b>Eppan, Tirol</b>	
Erzherzog-Rainer-Straße 5 . . . . .	49	Haus Nr. 83 . . . . .	89
Erzherzog-Rainer-Straße 14 . . . . .	68	<b>Esslingen a. Neckar</b>	
Goethe-Straße 44 . . . . .	35	Augustiner-Straße 8 . . . . .	26
Hotel Kaiserkrone . . . . .	49	Heu-Straße 15 . . . . .	67
Kornplatz 1 . . . . .	19	Weber-Straße 18 . . . . .	11
Kornplatz 4 . . . . .	4	<b>Frankfurt a. M.</b>	
		Buch-Gasse 9 . . . . .	48



<b>Frankfurt a. O.</b>	Seite
Rüht-Straße 97 . . . . .	77
<b>Friedberg, Hessen</b>	
Rathaus . . . . .	37
<b>Friedrichstadt, Schleswig-Holstein</b>	
Apotheke . . . . .	56
<b>Gmunden, Ober-Österreich</b>	
Haustüre von 1832 . . . . .	91
<b>Görlitz</b>	
Peter-Straße 9 . . . . .	26
Untermarkt 21 . . . . .	5
<b>Goslar, Harz</b>	
Berg-Straße 9 . . . . .	46
<b>Goeß, Steiermark</b>	
Stiftskirche . . . . .	4
<b>Göttweih, Nieder-Österreich</b>	
Stift . . . . .	34
<b>Gransee, Brandenburg</b>	
Friedrich-Wilhelm-Straße 64 . . . . .	76
Friedrich-Wilhelm-Straße 72 . . . . .	86
<b>Greifenberg, Pommern</b>	
Markt-Straße 7 . . . . .	83
Markt-Straße 13 . . . . .	76
<b>Griesheim, Thüringen</b>	
Kirche . . . . .	2
<b>Hall, Tirol</b>	
. . . . .	39
. . . . .	44
. . . . .	50
<b>Halle, Saale</b>	
Brüder-Straße 12 . . . . .	8
Schmer-Straße 35 . . . . .	7
<b>Hamel, Hannover</b>	
Demptersches Haus . . . . .	11
Oster-Straße 8 . . . . .	25
Pferdemarkt 6 . . . . .	46
Rathaus . . . . .	58
Thietor-Straße 12 . . . . .	60
Wallbaumsches Haus . . . . .	11
Wenden-Straße 5 . . . . .	83
<b>Hanau a. Main</b>	
Alt-Straße 2 . . . . .	57
Neustädter Marktplatz 5 . . . . .	44
Neustädter Marktplatz 17 . . . . .	22
<b>Hegne bei Konstanz</b>	
Schloßkapelle . . . . .	19
<b>Heppenheim, Bergstraße</b>	
Kellerei-Gasse 18 . . . . .	84
<b>Hildesheim</b>	
Andreasplatz 7 . . . . .	14
Andreasplatz 19 . . . . .	44
Andreasplatz 22 . . . . .	62
Gelber Stern 21 . . . . .	25
Godehardiplatz . . . . .	62
Hintere Brühl 17 . . . . .	81
Hoher Weg 37 . . . . .	27
Kaiserhaus . . . . .	9
Kaiserhaus . . . . .	19
Langer Hagen 20 . . . . .	57
Langer Hagen 21 . . . . .	58
Langer Hagen 53 . . . . .	59
Marktplatz 23 . . . . .	31
Oster-Straße 1 . . . . .	5
Oster-Straße 12 . . . . .	60
Oster-Straße 41 . . . . .	54

<b>Hildesheim</b>	Seite
Pfaffen-Stieg 10 . . . . .	5
Ratsapotheke . . . . .	4
Ratsapotheke . . . . .	25
Ratsapotheke . . . . .	64
Schuh-Straße 6 . . . . .	61
Vorderbühl 10 . . . . .	88
Vorderbühl 40 . . . . .	84
<b>Husum, Schleswig</b>	
. . . . .	56
. . . . .	83
<b>Ilmenau, Thüringen</b>	
Linden-Straße 45 . . . . .	81
<b>Ingolstadt, Bayern</b>	
Mauth-Straße 8 . . . . .	55
<b>Innsbruck</b>	
. . . . .	21
. . . . .	34
. . . . .	53
Palais Graf Enzenberg . . . . .	34
Pfarr-Gasse 2 . . . . .	27
<b>Innsbruck-Wilten</b>	
. . . . .	34
. . . . .	47
<b>Jena</b>	
Leut-Straße 12 . . . . .	19
<b>Kaltern, Tirol</b>	
Haus Nr. 11 . . . . .	26
Haus Nr. 91 . . . . .	90
<b>Kemnade, Braunschweig</b>	
Haus Nr. 7 . . . . .	69
<b>Kiel</b>	
Früher Schloß-Straße 2 . . . . .	62
<b>Kirchheim u. Teck</b>	
. . . . .	73
<b>Klausen, Tirol</b>	
Haus Nr. 20 . . . . .	63
Haus Nr. 21 . . . . .	82
<b>Klosterneuburg, Nieder-Österreich</b>	
Stift . . . . .	49
<b>Köln a. Rh.</b>	
Lint-Gasse 14 . . . . .	39
<b>Königsberg, Franken</b>	
. . . . .	27
<b>Konstanz, Bodensee</b>	
Altes Rathaus . . . . .	10
Gerichts-Gasse 2 . . . . .	7
Haus zur Leiter . . . . .	17
Haus zum Wolf . . . . .	36
Hofgericht . . . . .	10
Insel-Straße 24 . . . . .	7
Obermarkt 22 . . . . .	28
Rosgarten-Straße 4 . . . . .	54
Wessenberg-Straße 28 . . . . .	66
Zollern-Straße 17 . . . . .	28
<b>Krakau</b>	
Kanonikus-Gasse . . . . .	18
<b>Krems a. D.</b>	
Körnermarkt 4 . . . . .	37
<b>Kuttenberg, Böhmen</b>	
Barbarakirche . . . . .	3
<b>Langenberg, Rheinland</b>	
Kreilsiepen 5 . . . . .	94

<b>Liebenstein, Schloß in Württemberg</b>	Seite	<b>Neubrandenburg</b>	Seite
Kapelle . . . . .	15	Kleine Wollenweber-Straße 3 a . . . . .	85
Kapelle . . . . .	15	Kleine Wollenweber-Straße 8 . . . . .	69
<b>Liegnitz</b>		Krämer-Straße 23 . . . . .	57
Eckhaus ehemaliger Ring 16 . . . . .	20	Neutor-Straße 10 . . . . .	75
Ehemaliger Ring 13 . . . . .	24	Neutor-Straße 34 . . . . .	87
<b>Lindau i. Bodensee</b>		Schul-Straße 4 . . . . .	87
Hirschapotheke . . . . .	61	Waag-Straße 4 . . . . .	90
Kirch-Straße 14 . . . . .	90	Waag-Straße 6 . . . . .	60
Maximilianstraße . . . . .	28	<b>Neustrelitz</b>	
Maximilianstraße . . . . .	51	Tiergarten-Straße 5 . . . . .	77
Zum Hohen Twiel . . . . .	63	Töpfer-Straße 24 . . . . .	76
<b>Linz a. D.</b>		<b>Nördlingen, Bayern</b>	
Dom . . . . .	53	Wintersches Haus . . . . .	36
Graben 8 . . . . .	75	<b>Northeim, Hannover</b>	
<b>Lübeck</b>		Häuser-Straße 1 . . . . .	60
Alf-Straße 38 . . . . .	50	<b>Nürnberg</b>	
Fisch-Straße 25 . . . . .	74	Hirschvogelsaal . . . . .	12
Pfarrei . . . . .	56	Mautgebäude . . . . .	5
St. Annen-Straße 15 . . . . .	83	<b>Oranienburg, Mark</b>	
<b>Ludwigsburg, Württemberg</b>		Havel-Straße 29 . . . . .	50
Holzmarkt 4 a . . . . .	40	<b>Passau</b>	
Kirch-Straße 7 . . . . .	40	Große Meßner-Gasse 2 . . . . .	66
<b>Lügde, Westfalen</b>		<b>Potsdam</b>	
Haupt-Straße 157 . . . . .	90	Burg-Straße 32 . . . . .	42
<b>Lychen, Brandenburg</b>		Charlotten-Straße 2 . . . . .	43
Stargarder-Straße 60 . . . . .	88	Charlotten-Straße 19 . . . . .	42
<b>Mainau (Insel)</b>		Charlotten-Straße 21 . . . . .	47
Schloßkeller . . . . .	71	Ebräer-Straße 7 . . . . .	35
<b>Mainz</b>		Elisabeth-Straße 19 . . . . .	42
Dom . . . . .	1	An der Heiliggeist-Kirche 2 . . . . .	43
Markt 37 . . . . .	21	Heiliggeist-Straße 2 . . . . .	47
Reihen-Gasse 6 . . . . .	41	Helliggeist-Straße 14 . . . . .	43
<b>Manebach, Thüringen</b>		Hoditz-Straße 17 . . . . .	43
Dorf-Straße 7 . . . . .	87	Schock-Straße 3 . . . . .	49
<b>Marburg a. Lahn</b>		Schwertfeger-Straße 1 . . . . .	42
Deutschordenshaus . . . . .	45	<b>Prag</b>	
<b>Maulbronn, Württemberg</b>		Ledergäßchen 1 . . . . .	24
Haustür von 1827 . . . . .	81	Zum Hopfenstock . . . . .	33
<b>Meersburg, Bodensee</b>		<b>Regensburg</b>	
. . . . .	65	Rathaus . . . . .	2
Großherzogliches Domäneamt . . . . .	65	<b>Ronsdorf, Rheinland</b>	
Höll-Gasse 8 . . . . .	39	Breite Straße 20 . . . . .	58
Marktplatz 3 . . . . .	63	<b>Rorschach, Bodensee</b>	
Schloßplatz 11 . . . . .	26	Erste Kaplanei . . . . .	28
Vorburg-Gasse 9 . . . . .	41	Haupt-Straße 39 . . . . .	70
<b>Meissen, Sachsen</b>		<b>Roßwein, Sachsen</b>	
Endesches Haus . . . . .	20	Tuchmacherhaus . . . . .	17
<b>Meran, Tirol</b>		<b>Rostock, Mecklenburg</b>	
Pfarrplatz 8 . . . . .	81	Jakobikirche . . . . .	6
Schloß Tirol . . . . .	1	Neuer Markt 34 . . . . .	16
<b>Mögeltondern (Kreis Tondern)</b>		<b>Rudolstadt a. d. Saale</b>	
. . . . .	86	Alte Straße 3 . . . . .	71
<b>München</b>		Bibliothek . . . . .	21
Altheimereck 3 . . . . .	78	Neumarkt 10 . . . . .	80
Damenstift-Straße 2 . . . . .	47	Ratsgasse . . . . .	8
Servitinnen-Kirche . . . . .	39	Ratsgasse 3 . . . . .	59
Landwehr-Straße 8 . . . . .	89	Stift-Straße 22 . . . . .	76
<b>Münden, Hannover</b>		Stift-Straße 40 . . . . .	82
Lange Straße 13 . . . . .	54	<b>Saalfeld a. d. Saale</b>	
Markt-Straße 10 . . . . .	85	Johannis-Gasse 2 . . . . .	46
Markt-Straße 13 . . . . .	53	<b>Salzburg, Tirol</b>	
<b>Murrhardt, Württemberg</b>		Getreide-Gasse . . . . .	32
St. Walderichskapelle . . . . .	1	Michaelkirche . . . . .	66
		Peterskirche . . . . .	72
		Sebastianskirche . . . . .	72

<b>St. Florian, Tirol</b>	Seite	<b>Trier</b>	Seite
.....	91	Banthus-Straße 2 . . . . .	79
<b>St. Gallen</b>		Hosen-Straße 3 . . . . .	79
Gallus-Straße 34 . . . . .	65	Hotel „Vier Jahreszeiten“ . . . . .	80
Haus zur Stärke . . . . .	46	Jüdeimer-Straße 22 . . . . .	78
<b>Schleswig</b>		Paulin-Straße 144 . . . . .	78
.....	56	Simeonstor-Straße 15 . . . . .	80
.....	62	Weberbach-Straße 15 . . . . .	79
.....	80	Wind-Straße 1 . . . . .	79
.....	85	<b>Tübingen</b>	
<b>Schluderns, Tirol</b>		Stiftskirche . . . . .	3
Kirche . . . . .	3	<b>Überlingen, Bodensee</b>	
<b>Schönwalde, Mark</b>		.....	21
Häuser Nr. 36 und 37 . . . . .	91	Rathaus . . . . .	16
Haus Nr. 39 . . . . .	92	<b>Ulm a. D.</b>	
Haus Nr. 50 . . . . .	92	Frauen-Straße 4 . . . . .	69
Haus Nr. 55 . . . . .	87	Frauen-Straße 6 . . . . .	40
<b>Schwäb. Hall</b>		Kornhaus . . . . .	12
Widmannsches Haus . . . . .	14	Korn-Gasse 1 . . . . .	50
<b>Schwöbber, Schloß bei Hameln</b>		Lange Straße 8 . . . . .	52
Schloßkapelle . . . . .	94	Lange Straße 30 . . . . .	78
<b>Sonderburg</b>		Marktplatz 5 . . . . .	92
Kleine Rathaus-Straße 21 . . . . .	94	Neuer Bau . . . . .	9
<b>Stadtilm, Thüringen</b>		Neuer Bau 46 . . . . .	68
Weimarsche Straße 25 . . . . .	55	Weinhof 14 . . . . .	48
<b>Stift Stams, Tirol</b>		<b>Varenholz, Schloß, Lippe</b>	
.....	35	Nördliches Treppenhaus . . . . .	14
<b>Stargard, Mecklenburg-Strelitz</b>		<b>Wetzlar, Rheinprovinz</b>	
Lange Straße 14 . . . . .	88	Franziskanerkirche . . . . .	45
Markt-Straße 1 . . . . .	88	Pariser-Gasse . . . . .	58
<b>Stein a. Rh.</b>		Täcksburg 13 . . . . .	41
Zur Rose . . . . .	61	<b>Wien</b>	
<b>Sterzing, Tirol</b>		Alte Universität . . . . .	36
Jöchlsturm . . . . .	4	Am Graben . . . . .	30
Neustadt 87 . . . . .	7	Fürstl. Liechtensteinsches Palais Johannes-Gasse . . . . .	30
Neustadt 111 . . . . .	51	Schreyvogel-Gasse . . . . .	38
Neustadt 167 . . . . .	51	<b>Wiener-Neustadt</b>	
Neustadt 169 . . . . .	54	Zeughaus . . . . .	18
<b>Steyr, Ober-Österreich</b>		<b>Wilprechtsrode, Schloß</b>	
Pfarrkirche . . . . .	3	.....	12
<b>Stollberg, Harz</b>		<b>Wimpfen am Berg</b>	
.....	55	Hospital . . . . .	37
<b>Stralsund</b>		<b>Wimpfen im Tal</b>	
Nikolaikirche . . . . .	6	Stiftskirche . . . . .	2
<b>Stuttgart</b>		<b>Wismar</b>	
Gymnasium-Straße 35 . . . . .	38	Fürstenhof . . . . .	16
Heu-Straße 8 . . . . .	59	Georgenkirche . . . . .	6
Kirch-Straße 6 a . . . . .	84	Marienkirche . . . . .	6
Marktplatz 12 . . . . .	4	<b>Wittstock, Brandenburg</b>	
<b>Tirol, Schloß, bei Meran</b>		Haus zum Logengarten . . . . .	57
Kapelle . . . . .	1	<b>Zerbst, Anhalt</b>	
<b>Tondern, Schleswig-Holstein</b>		.....	44
.....	64	Breidenstein 5 . . . . .	36
.....	74	<b>Znaim, Mähren</b>	
.....	82	.....	22

















BIBLIOTEKA GŁÓWNA

214653/1

7714

60